Ausbildung | Fortbildung | Weiterbildung

Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

Unternehmensbroschüre

Pflegebildung in Ihrer Nähe!

Ausbildung
Fortbildung
Weiterbildung





Willkommen an der **Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH** in Grafenau



Berufsfachschule
für **Pflege**
Staatlich anerkannt

Berufsfachschule
für **Pflegefachhilfe**
Staatlich anerkannt

Berufsfachschule
für **Sozialpflege**
Staatlich anerkannt

Zentrum für
Fort- und Weiterbildung
Staatlich anerkannt und zertifiziert

Inhaltsverzeichnis
Allgemeine Informationen

02 INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	Seite 02
Die Pflegeakademie	Seite 04
Gesellschafter der Pflegeakademie	Seite 05
Geschäftspartner - Logistik und Weiterbildung	Seite 06
Kooperationspartner in den Ausbildungen	Seite 07
Unsere Mitarbeiter	Seite 08
Ihre Ansprechpartner	Seite 09
Unsere Schüler und Teilnehmer	Seite 10
Veranstaltungen	Seite 11
Zertifizierung Qualitätsmanagement	Seite 12
Förderungen und Rabatte	Seite 13
Lehr- und Informationsmedien	Seite 14
Areal der Pflegeakademie	Seite 16
Klassenräume	Seite 18
Praxisräume	Seite 19
Skills-Lab Simulationsraum	Seite 20
Bundesfreiwilligendienst Einsatzstelle	Seite 22
Pflegenetzwerk Ostbayern	Seite 23
Junges Wohnen Zimmervermietung	Seite 24
Anerkanntes Fort- und Weiterbildungszentrum	Seite 25
Bildungssystem der Pflege	Seite 26
Unterrichtsorganisation	Seite 28
Impressum	Seite 49
Teilnahmebedingungen Allgemeine Geschäftsbedingungen	Seite 50
Anfahrt, Parkplätze und allgemeine Hinweise	Seite 54

Pädagogische Schwerpunkte

AUSBILDUNGEN

Pflegefachfrau/-mann in Vollzeit (3 Jahre) jeweils zum April und September — Seite 30

Pflegefachfrau/-mann in Teilzeit (4 Jahre) — Seite 31

Pflegefachhelfer/-in in Vollzeit (1 Jahr) (Kranken- und Altenpflege) — Seite 32

Pflegefachhelfer/-in in Teilzeit (2 Jahre) (Kranken- und Altenpflege) — Seite 33

Sozialpfleger/-in inkl. **Pflegefachhelfer/-in** in Vollzeit (2 Jahre) — Seite 34

WEITERBILDUNGEN

Palliativ Praxis und Care (40/120 Std. gem. Deutschen Palliativverband) — Seite 36

Praxisanleitung (300 Std. gem. VdPB und AVPfleWoqG) — Seite 37

Betreuungskraft Grundlehrgang (160 Std. gem §§ 43b, 53c SGB XI) — Seite 38

Hygienebeauftragte Fachkraft im Gesundheitswesen (46 Std. gem. §§ 23, 36 IfSG) — Seite 39

Pflegedienstleitung Basiskurs PDL1 (460 Std. gem. VdPB und AVPfleWoqG) — Seite 40

Pflegedienstleitung Aufbaukurs PDL2 (264 Std. gem. VdPB und AVPfleWoqG) — Seite 41

Einrichtungsleitung Aufbaukurs EL/HL (188 Std. gem. VdPB und AVPfleWoqG) — Seite 42

Gerontopsychiatrische Fachkraft (560 Std. gem. VdPB und AVPfleWoqG) — Seite 43

Wundexperte nach ICW (72 Std. gem. ICW) — Seite 44

FORTBILDUNGEN

Refresher-Kurse für Betreuungskräfte (16 Std./Jahr gem. SGB XI) — Seite 46

Refresher-Kurse für Praxisanleitungen (24 Std./Jahr gem. PflBG) — Seite 47

Refresher-Kurse für Wundexperten/-innen (8 Std./Jahr gem. ICW) — Seite 48

Die Pflegeakademie

Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

Das Unternehmen

Die Akademie

Die staatlich anerkannten Berufsfachschulen und das zertifizierte Fort- und Weiterbildungszentrum befindet sich direkt neben der Reinhold-Koeppel-Grundschule in Grafenau.
Mit knapp 210 Schülern in den Bereichen Pflegefachkraft, Pflegefachhilfe und Sozialpflege sind wir eine der größten Bildungseinrichtungen für Pflegeberufe im ostbayerischen Raum. Jedes Schuljahr starten wir mit mindestens 11 Schulklassen in ein neue Ausbildungsphase. Die 16 mit allen Medien ausgestatteten Klassenzimmer, Praxisübungs- und Lehrräume verteilen sich im Hauptgebäude über vier Stockwerke.





Fortbildungs- und Weiterbildungszentrum

Das zertifizierte und staatlich genehmigte Fort- und Weiterbildungszentrum mit fünf vollausgestatteten Schulungsräumen über zwei Stockwerke, befindet sich als eigenständiger Bereich direkt im Frontgebäude der Akademie. Kostenlose Parkmöglichkeiten befinden sich nahe der Pflegeakademie.

In eigens ausgewiesenen Servicebereichen verwöhnen wir unsere Teilnehmer und Gäste mit kostenlosen Kalt- und Warmgetränken. Nicht besetzte Räumlichkeiten können von externen Unternehmen für Schulungen angemietet werden.

Wohn- und Übernachtung

Im obersten Stockwerk des Fort- und Weiterbildungszentrums bieten wir Schülern, Auszubildenden, Teilnehmern und Dozenten Wohn- und Übernachtungsmöglichkeiten. Wir verfügen über 19 möblierte Zimmer (12,2 m^2) für Auszubildende, sowie ein Dozenten- bzw. Gästezimmer (30 m^2).

Nähere Informationen zu Mietpreisen und Konditionen erhalten Interessierte über unser Sekretariat, Telefon: 08552 975428-0. Bei minderjährigen Schülern quittieren Eltern den jeweils für bis zu einem Schuljahr geltenden Mietvertrag.

Gesellschafter
der Pflegeakademie
Das Unternehmen

Gesellschafter der Pflegeakademie

Im **August 2014** fusionierten die langjährig bestehenden Berufsfachschulen Pflegeschulen Grafenau GmbH und die Obernzeller Altenpflegeschule St. Augustin GmbH zur Altenpflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH am derzeitigen Standort der Stadt Grafenau.
Im Jahr 2020 erfolgte im Zuge der generalistischen Neuausrichtung der Ausbildungen nach Pflegeberufegesetz die Umbenennung zur **Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH**.
Die Gesellschafter der Pflegeakademie betreiben im Jahr 2022 in acht Landkreisen und Städten des ostbayerischen Raumes 27 Senioreneinrichtungen, fünf ambulante Pflegedienste, Tageseinrichtungen und zwei Kliniken bzw. Krankenhäuser.

Rosenium
Netzwerk für pflegebedürftige Menschen

UNTERNEHMENSGRUPPE DR. MIRSKI

FRG Landkreis Freyung Grafenau

caritas Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.

Anteile an der Pflegeakademie

Entsprechend der Gesellschaftsform einer GmbH wurde das Stammkapital von insgesamt 50.000 Euro folgend übernommen:

■ Rosenium GmbH	60 Prozent
■ Landkreis Freyung-Grafenau	20 Prozent
■ Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.	10 Prozent
■ Unternehmensgruppe Dr. Mirski GmbH	10 Prozent

Gemäß dem notariell beurkundeten Gesellschaftervertrag, stellt das Unternehmen mit dem höchsten Gesellschafteranteil die ehrenamtliche Geschäftsführung.

Wirtschaftsleistung Gemeinnützigkeit

Die **Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH** als Unternehmen ist eine gemeinnützige Gesellschaft. Das bedeutet, dass gemäß geltender Gesetze keine Gewinnerzielungsabsicht im Vordergrund steht und dass bei Auflösung der Gesellschaft das erwirtschaftete Vermögen (außer das eingelegte Stammkapital) nicht an die Gesellschafter ausgeschüttet wird.
Die Akademie hat sich seit der Gründung im Jahr 2014 ohne finanzielle Unterstützung der Gesellschafter selbst getragen.

Geschäftspartner
Logistik und Weiterbildung
Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Kiosk- bzw. Restaurant-Service

Während der Pausen bietet ein im Erdgeschoss befindlicher Kiosk unseren Auszubildenden und Fortbildungsteilnehmern eine große Auswahl an Kalt- und Warmspeisen, sowie diversen Snacks und Gebäck zu sehr günstigen Preisen an.



Kooperationspartner in der Ausbildung

Wir kooperieren in der Ausbildung mit über 70 stationären und ambulanten Einrichtungen im Sektor der Alten- und Krankenpflege beziehungsweise Kurz- und Langezeitpflege. Unsere Lehrkräfte begleiten ausgebildete Praxisanleiter/innen der Einrichtungen in der praktischen Unterweisung in den einzelnen Standorten.

Wundexperten-Schulungen und Weiterbildungen

Alle Refresher-Kurse und Weiterbildungen im Bereich des Wundmanagements sind über den ICW Initiative Chronische Wunden e. V. zertifiziert. Hierfür arbeiten wir mit namhaften Partnern aus Stuttgart und Nürnberg eng zusammen.

WUNDMITTE
iWT
interdisziplinäres Wundteam

Kooperation bei Stationsleiterkursen nach DKG

Bei Managementbildungen arbeiten wir eng mit der Bayersichen Pflegeakademie aus München zusammen. Die Bayerische Pflegeakademie befasst sich seit vielen Jahren mit der Gegenwart und Zukunft von lernenden Organisationen des Gesundheitswesens.

BAYERISCHE PFLEGEAKADEMIE

Kooperation für Kurse in der Palliativ-versorgung

Mit dem Hospizverein im Landkreis Freyung-Grafenau haben wir eine Kooperation im Sinne der Palliativ- und Hospizarbeit für den Bildungsbereich abgeschlossen. Neben dem Palliativkurs, stehen uns Mitarbeiter des Hospizvereins für thematische Fragen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung zur Verfügung.

Hospizverein
im Landkreis Freyung-Grafenau e.V.

Kooperation in der Außerklinischen Intensivpflege

In Zusammenarbeit mit dem Institut für pflegerische Weiterbildung (IpW GmbH) aus Bergen bietet die Pflegeakademie Bayersicher Wald gGmbH zertifizierte Weiterbildungen zum Pflegeexperten für außerklinische Intensivpflege und Beatmung an.

IpW
Institut für pflegerische Weiterbildung

Kooperationspartner
in den Ausbildungen
Professionelle Zusammenarbeit

Träger der praktischen Ausbildung

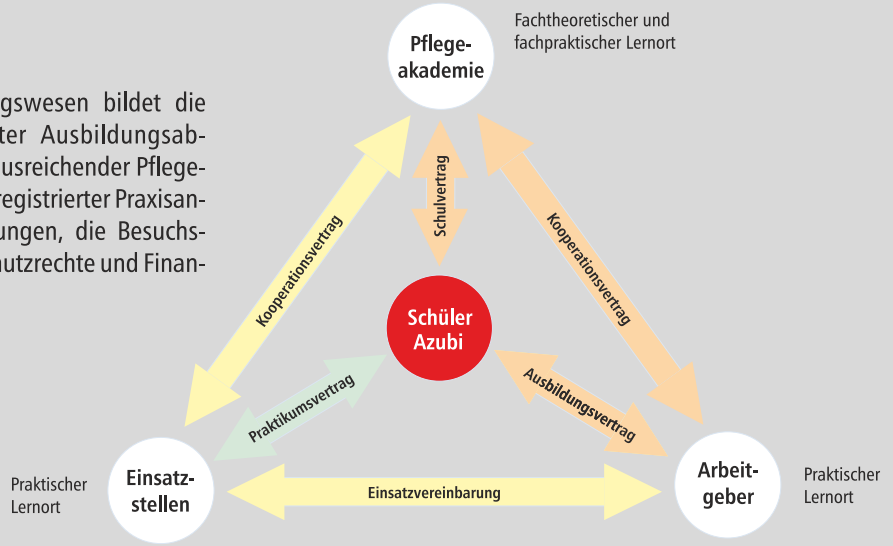
Im Umkreis von knapp 40 Kilometer um Grafenau, arbeiten wir derzeit mit fast 70 Trägern der praktischen Ausbildung mit entsprechenden Kooperationsverträgen zusammen. Je nach Ausbildungszweig sind das Einrichtungen aus dem Gesundheitswesen wie Kliniken, Senioreneinrichtungen, Ambulante Pflegedienste und auch Rehabilitationseinrichtungen. **Die Träger der praktischen Ausbildung sind die eigentlichen Arbeitgeber unserer Schüler**, die zum einen für den Ausbildungszeitraum einen Ausbildungsvertrag abschließen und nach diesem eine monatliche Ausbildungsvergütung an ihre Auszubildenden zahlen.
Jährliche Kooperationstreffen an der Pflegeakademie sichern neben neueste Informationen auch die stetige gegenseitige Optimierung durch Information, Absprachen und Vereinbarungen.

Einsatz- und Praktikumsstellen

Im Rahmen entsprechender Ausbildungsvorgaben durch Gesetze und staatlichen Lehrplänen, absolvieren Schüler zeitlich begrenzte praxisbezogene Einsätze in verschiedenen Gesundheits- und Behinderteneinrichtungen, Kindergrippen, Praxen, Psychiatrien, Palliativeinheiten oder Hospizen. Mit jeder Einrichtung besteht ein Kooperationsvertrag bzw. -vereinbarungen für fachbezogene Einsätze.

Das Vertragsnetz zur Ausbildung

Ein komplexes Vertragswesen bildet die Grundlage vereinbarter Ausbildungsabläufe, die Vorhaltung ausreichender Pflegefachkräfte und bereits registrierter Praxisanleitungen, Voraussetzungen, die Besuchsrechte, sowie Datenschutzrechte und Finanzierung.



Unsere Mitarbeiter

Haupt- und Nebenberufliche Mitarbeiter

Pädagogik, Logistik, Hauswirtschaft und Verwaltung

Lehrkräfte der Berufsfachschulen

Insgesamt sind 31 haupt- und nebenberufliche Lehrkräfte in den Berufsfachschulen der Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH beschäftigt. Alle Lehrkräfte verfügen über eine, seitens der Schulaufsichtsbehörde der Regierung von Niederbayern, erfüllte Lehrgenehmigung.

Neben Lehrkräfte für Pflegeberufe, greifen wir für unsere Unterrichte auf ein großes Team von Pflegepädagogen und -pädagoginnen mit Bachelor- oder Masterstudium, Pädagogen und Pädagoginnen aus dem Berufschulbereich, Rechtsanwälten, Ärzten, Psychologen, Psychotherapeuten und Fachlehrerinnen für Handarbeit und Hauswirtschaft zurück.

Die Berufsfachschulleitungen, Frau Alexandra Erber, M.A. für die Fachpflegeklassen, sowie Frau Annemarie Lorenz für die Sozialpflege- und Pflegefachhilfeklassen zuständig, übernehmen hierbei die pädagogische und organisatorische Aufsicht.
Das gemeinsame Ziel unserer Lehrkräfte ist die hochwertige Ausbildung unserer Schüler zu verantwortungsvollen professionellen Pflegekräften und die Vermittlung von speziellem Pflegewissen an Fachkräfte und pflegende Angehörige im Rahmen der Fort- und Weiterbildung.

Mitarbeiter der Akademie

Wie auch in anderen Unternehmen arbeiten bei uns mehrere hoch engagierte Mitarbeiter hinter den pädagogischen Kulissen.

Neben unseren Damen im Sekretariat, sind weitere Mitarbeiter im Bereich der Hauswirtschaft und als Hausmeister beschäftigt, ohne die sich das „Uhrwerk der Akademie“ nicht drehen würde.

Dozenten, Referenten

Wir wollen unseren Teilnehmern die beste Information in Schulungen zukommen lassen. Deswegen setzen wir im Fort- und Weiterbildungswesen neben unseren Lehrkräften auch hochqualifizierte externe Fachreferenten und Fachdozenten mit entsprechenden Kenntnissen aus der Praxis und Ausbildungen ein.

Durch regelmäßige Umfragen in den Fort- und Weiterbildungskursen, wird die Qualität unserer Dozenten in jeder Schulung per annonymisierten Bogen erfasst, zentral unabhängig überprüft und bislang sehr oft auch positiv bewertet. Die derzeitige Benotung über fünf Jahre und allen Kursen liegt bei 1,37.

Ihre Ansprechpartner
im Unternehmen und Ausbildungen
Leitungsebene und Sekretariat

Geschäftsleitung



Dr. med. Siegfried Schmidbauer
Geschäftsführer



Volker Gießübl, MSc
Verwaltungs- und Akademiedirektor
Management und Akademiefinanzierung
Weiterbildungen PA, PDL1, PDL2, EL/HL
Telefon: 08552 975428-13
Telefax: 08552 975428-29
E-Mail: AD@pflegeakademie-grafenau.de

Berufsfachschul-leitungen



Alexandra Erber, M.A.
Berufsfachschulleitung
der Berufsfachschule für Pflege (Pflegefachfrau/mann)
Telefon: 08552 975428-14
Telefax: 08552 975428-29
E-Mail: a.erber@pflegeakademie-grafenau.de



Annemarie Lorenz
Berufsfachschulleitung
der Berufsfachschulen für Pflegefachhilfe, Sozialpflege
Weiterbildung Gerontopsychiatrie
Telefon: 08552 975428-11
Telefax: 08552 975428-29
E-Mail: a.lorenz@pflegeakademie-grafenau.de

Sekretariat

Andrea Eder
Schulorganisation
Bewerbungen, Koordination

Telefon: 08552 975428-0
Telefax: 08552 975428-29

E-Mail: info@pflegeakademie-grafenau.de

Julia Breitenfellner
Fort- und Weiterbildungen
Raum- und Zimmervermietungen

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
jeweils von 8.00-16.00 Uhr

Margit Fuchs Di 10.00-16.00 Uhr

Unsere Schüler und Teilnehmer

Pflegekräfte für die Gesellschaft von Morgen

Zahlen und Fakten zu unseren Auszubildenden und Schülern

Anzahl der Schüler

Jedes Jahr begrüßen wir 170-210 Schüler jährlich zum Schulbeginn im April und September. Mit der Verteilung von 79 Prozent weiblichen und 21 Prozent männlichen Auszubildenden liegen wir im bundesweiten Trend der Geschlechterverteilung in der Pflegebranche.

Alter

Die Schülerinnen und Schüler haben ein Durchschnittsalter von 26 Jahren und beginnen die jeweilige Ausbildung mit 17 bis 57 Lebensjahren. Die älteste erfolgreiche Absolventin der dreijährigen Fachausbildung war 60 Jahre.

Einzugsgebiet

Als regionales Ausbildungszentrum besuchen uns überwiegend Schüler aus dem ostbayerischen Raum im Umkreis von bis zu 40 Kilometer um Grafenau. Günstige Übernachtungsmöglichkeiten direkt an der Akademie machen dies möglich.

Herkunft

Wir sind international! Mit einem Migrationsanteil von 11%, liegen wir im Durchschnitt im ländlichen Bereich. Schüler mit B2-Sprachkenntnissen nehmen überwiegend an den zwei- bis dreijährige Pflegeausbildungen mit oft großen Erfolg teil. Fertig examinierte ehemalige Schüler aus den Geburtsländern Indien, Ägypten, Syrien, Marokko, Tunesien und Aserbaidschan arbeiten zum Beispiel bereits erfolgreich in umliegenden Gesundheitseinrichtungen. Jedoch bedürfen die Schülerinnen und Schüler für den gesamten Zeitraum der Ausbildung immer einer staatlichen Aufenthalts und Arbeitsgenehmigung.

Teilnehmer der Fort- und Weiterbildung

Insgesamt begrüßen wir jährlich zwischen 300-400 Teilnehmer jeder Altersgruppe und unterschiedlicher Qualifikation in der Fort- und Weiterbildung an der Pflegeakademie. Bis zu 60 Kilometer Anfahrt nehmen unsere Teilnehmer in Kauf, um am umfassenden Weiterbildungsprogramm der Pflegeakademie in Grafenau teilzunehmen.





Veranstaltungen
neben dem theoretischen Unterricht
Interessantes, Informatives und Engagement

Außer Unterricht noch Vieles mehr

Neben dem theoretischen oder fachpraktischen Unterricht beteiligen sich unsere Schüler an vielen außerschulischen Aktivitäten.

- Ausflüge
- Wandertage
- Besuche von Fachmessen und Museen
- Beteiligung bei Ausbildungsmessen
- Gedenkstättenbesuche
- Externe Besinnungstage
- Projektwochen
- Einrichtungsbesuche
- Behindertenbetreuung
- Traditionelle Gartenfeste
- Tag der offenen Türen
- Abschlussfeiern









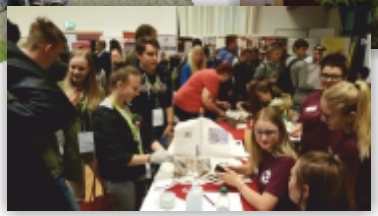












Zertifizierung
Qualitätsmanagement
gem. Empfehlungen der DIN EN ISO 9001:2015

Zertifizierung

Die Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH ist nach DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV zertifiziert. Diese gilt als Basis für Förderungen durch die Bundesagentur für Arbeit (BA). Damit erbringen wir für die genehmigenden Stellen den neutralen Nachweis, dass Sie den Anforderungen des SGB III und der AZAV nachkommen und somit die Voraussetzung für die Realisierung von Vergabe- und Gutscheinmaßnahmen zur Arbeitsförderung erfüllen. Unser Kooperationspartner für die AZAV-Zertifizierung ist der TÜV-Süd und die Firma Prowera aus Neuschönau seit 2022.

Qualitätssystem

Die Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH hat zur Erfüllung seiner Qualitätsaufgaben und zur Umsetzung der selbst gesetzten Qualitätsziele ein umfassendes Qualitätsmanagement eingeführt. Unser Qualitätsmanagementsystem umfasst alle Prozesse im Unternehmen und wird in einem Handbuch detailliert beschrieben. Hierbei orientieren wir uns nach der DIN EN ISO 9001:2015. Die Zertifizierung bietet Möglichkeiten für unsere Schüler und Fortbildungsteilnehmer öffentliche Fördermittel zu beantragen.

Zertifizierte Ausbildungen und Kurse:

- Ausbildung Pflegefachhelfer (Vollzeit und Teilzeit)
- Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann (Vollzeit und Teilzeit)
- Ausbildung Betreuungskraft gem. § 43b, 53c SGB XI
- Weiterbildung zur Gerontopsychiatrischen Fachkraft

Unsere Philosophie

Die Mitarbeiter unserer Akademie wollen die besten Partner für unsere Aus- und Fortzubildenden sein. Unser Ziel ist die hochwertige Ausbildung unserer Schüler zu verantwortungsvollen Pflegekräften und die Vermittlung von speziellem Pflegewissen an Fachkräfte und pflegende Angehörige im Rahmen der Fort- und Weiterbildung.
Qualifizierte, leistungsbewusste Lehrkräfte und Dozenten, sowie fachkundige Verwaltungskräfte bilden die Grundlage des Erfolges unserer Akademie und sichern dadurch den Pflegenachwuchs für die Gesellschaft von Morgen.

Anerkennung Registrierte Pflegekräfte

Bei der Teilnahme an unseren Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen können Punkte eingereicht werden.

Förderungen und Rabatte

Staatliche Fördermöglichkeiten

Interne Rabatte der Pflegeakademie

WeGebAU

Im Fokus dieses Programms stehen ungelernte Beschäftigte und Beschäftigte in kleinen und mittleren Unternehmen. Die Förderung soll eine Anschubfinanzierung für die Weiterbildung insbesondere in kleineren und mittleren Unternehmen darstellen.

- Bei Beschäftigten, die das 45. Lebensjahr vollendet haben, tragen die Agenturen für Arbeit bis zu 75% der Lehrgangskosten. Die verbleibenden Kosten sind vom Betrieb und/oder der Arbeitnehmerin/dem Arbeitnehmer zu tragen.
- Bei jüngeren Beschäftigten ist eine Förderung nur möglich, wenn der Betrieb mindestens 50% der Lehrgangskosten übernimmt.

Bildungsprämie

Im Rahmen der Förderung der beruflichen Weiterbildung können die Agenturen für Arbeit bei Vorliegen der Förderungsvoraussetzungen Bildungsgutscheine für zuvor individuell festgestellte Bildungsbedarfe aushändigen.

Voraussetzung: Die Teilnahme muss notwendig sein, um die Arbeitnehmerin oder den Arbeitnehmer bei Arbeitslosigkeit beruflich einzugliedern, eine konkret drohende Arbeitslosigkeit abzuwenden, oder weil die Notwendigkeit einer Weiterbildung wegen fehlenden Berufsabschlusses anerkannt ist.

Meister-BAföG

Das von Bund und Ländern gemeinsam finanzierte Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) - sog. "Meister-BAföG" - begründet einen individuellen Rechtsanspruch auf Förderung von beruflichen Aufstiegsfortbildungen, das heißt von Meisterkursen oder anderen auf einen vergleichbaren Fortbildungsabschluss vorbereitenden Lehrgängen. Das "Meister-BAföG" unterstützt die Erweiterung und den Ausbau beruflicher Qualifizierung.
Für Weiterbildungen ab 400 Unterrichtseinheiten.

Nähere Informationen erhalten Sie im Amt für Ausbildungsförderung,
Grafenauer Str. 44, 94078 Freyung, Telefon: 08551 57-137 oder 08551 57-149

Rabatte

Rabatte für Weiterbildungen (WB):

Mengenrabatte:
2% Rabatt ab 2 Teilnehmer einer WB von einer Institution
4% Rabatt ab 3 Teilnehmer einer WB von einer Institution
6% Rabatt ab 4 Teilnehmer einer WB von einer Institution

Gesellschafterrabatt: gemäß Gesellschaftervertrag

Rabatte sind kombinierbar!

Lehr- und Informationsmedien

Klassische und moderne Ausstattung

Technische Struktur

Klassische Lehrmedien

Trotz IT-Zeitalter kommen auch noch klassische Medien pädagogisch sinnvoll zum Einsatz. Alle Klassenräume sind mit herkömmlichen Medien wie Tafeln, Whiteboards, Magnet- oder Pin-Wänden und Tageslichtprojektoren ausgestattet.

Für Fachbezogene Unterrichte wie zum Beispiel Anatomie und Krankheitslehre werden Körpermodelle, Skelette oder Anatomische Tafeln von Ärzten und Pflegepädagogen verwendet.

Im fachpraktischen Unterricht greifen die Lehrkräfte in den drei großzügigen Praxisräumen auf fünf Pflegepuppen für die Erwachsenenpflege und 10 Säuglings- und Kinderpuppen für die Kinderpflege zu.

In unserer hauseigenen Bibliothek halten wir allgemeine und fachbezogene Literatur, sowie Lernvideos vor.

Neue Lehrmedien und modernste IT-Ausstattung

Den Lehrkräften stehen in allen Klassenzimmern und Schulungsräumen Laptop, Beamer, Leinwand, Lautsprecher, und digitale Touch-Whiteboards mit 80-Zoll Bildschirmen für den Unterricht zur Verfügung.

Schüler und Teilnehmer greifen auf zwei Laptop-Wagen mit insgesamt 40 Notebooks für Internetrecherche und Projektarbeiten zu.

Glasfaser, LAN und WLAN

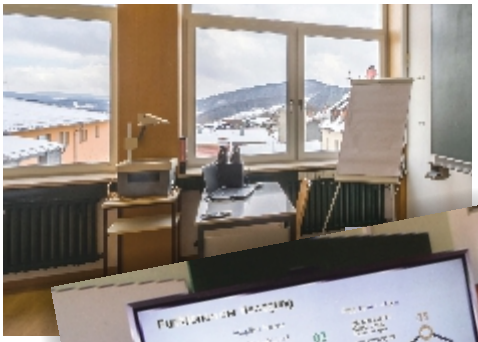
Die Pflegeakademie verfügt seit 2022 über ein Glaserfaseranschluss mit 1 GBit-Zugang. Alle Unterrichtsräume und Büros sind über den zentral gelegenen Server-Raum im Netzwerk verbunden und verfügen somit über einen schnellen LAN-Internetzugang. Die über 30 in der Akademie verbauten Antennen, sichern an jedem Standort der beiden Akademiegebäude den WLAN-Zugang.

Kostenloser WLAN-Nutzung

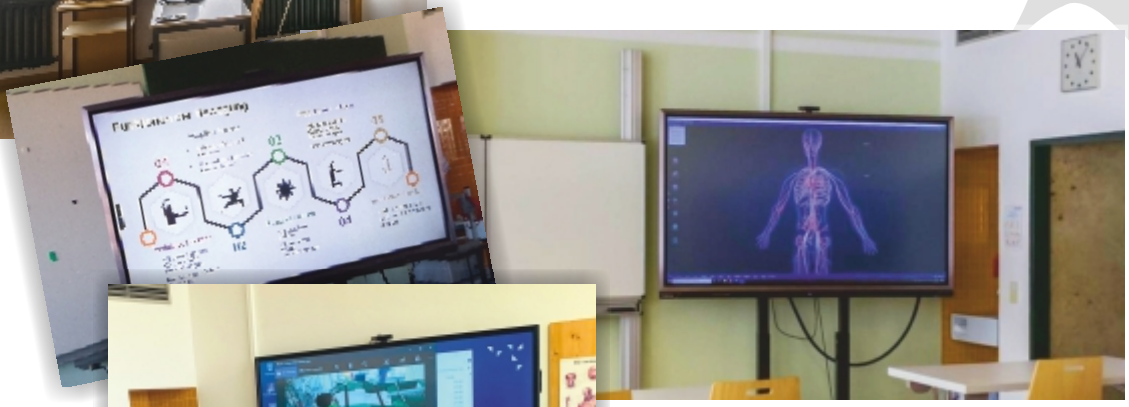
Aufgrund dieser technischen Voraussetzungen können wir allen Schülern einen kostenlosen WLAN-Zugriff für Mobiltelefone und eigene IT-Geräte gewähren. Dennoch sind Mobiltelefone im Unterricht nur erlaubt, wenn damit Recherchen oder Vorbereitungen in Gruppenarbeiten erfolgen.

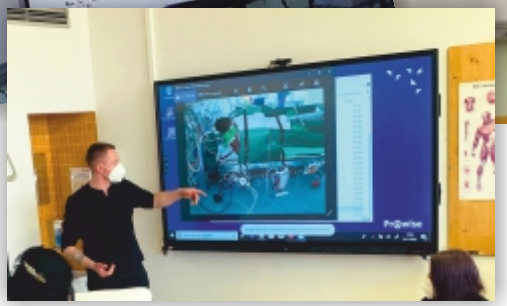
Digitale Fachliteratur

Schwere Bücher sind out! Unsere Schüler bekommen für die Ausbildung einen kostenlosen Zugriff auf 26 aktuelle Fachbücher des Elsevier-Verlages, deren Zugriff von allen IT-Endgeräten in der Schule oder privaten Bereich möglich ist. Inhalte und Texte der Fachbücher können frei kopiert und ggf. in eigene Lernkarten oder Präsentationen eingefügt werden. Die gesamten Lizenz- und Nutzungskosten werden von der Pflegeakademie für den Zeitraum der Ausbildung übernommen.



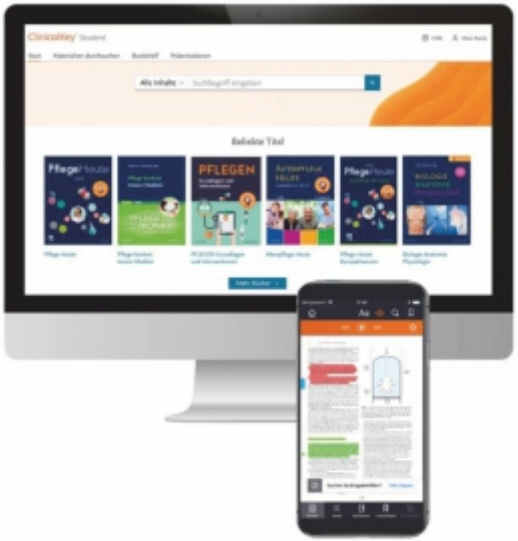
Klassische Medien stehen in jedem Klassenzimmer zur Verfügung

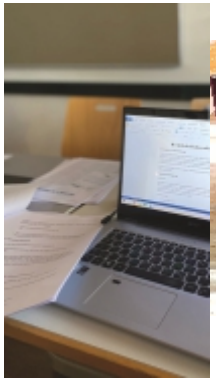




80-Zoll Digitale Whiteboards: Neben allgemeinen Präsentationen, Videos und Internetseiten, können mit einer speziellen Software anatomische Ansichten, Gefäß- und Lymphsystem, sowie einzelne Körperteile dreidimensional dargestellt, gezoomt und von Dozenten gedreht werden.

Digitale Schulbücher: Über alle digitalen Endgeräte kann mit einem persönlich zugewiesenen Passwort Zugriff auf 26 Fachbücher genommen werden. Mit einer Suchfunktion werden aller Bücher nach dem eingegebenen Stichwort durchsucht und nach Relevanz aufgelistet.







Laptop-Nutzung im Unterricht: Zwei vorgehaltene Laptop-Wagen mit insgesamt 40 Geräten stehen für Unterrichte den Schülern und Schülerinnen zur Verfügung. Über WLAN ist der Zugriff auf das Internet und Schulbücher möglich.

Areal der Pflegeakademie
Außenbereich
der Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

Außenbereich

Das auf längere Zeit angemietete Schulgebäude wurde im Jahr 1975 erbaut und 2018 komplett vom Landkreis Freyung-Grafenau energetisch saniert. 2019 folgte die Sanierung der Außenanlagen mit eigenen Mitteln. Seit 2020 ist die Pflegeakademie an das Nahwärmenetz der Stadt Grafenau angebunden.











Schulpark

Der dem Schulgelände angeschlossene Park dient an warmen Tagen als beliebter Pausenbereich und dient zudem für Unterrichte oder Veranstaltungen im Freien.



Innenbereich
der Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

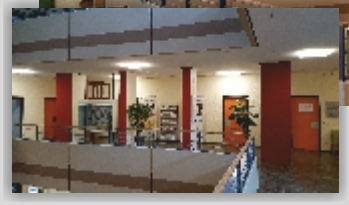
Innenbereich

Das **Nebengebäude** mit Haupteingang in der Koeppelstraße 4 verfügt über drei Stockwerke und einem großzügigen Keller. Neben dem Fort- und Weiterbildungsbereich im Erdgeschoss befinden sich weitere Räume im 2. Obergeschoss, sowie das gesamte Schularchiv. Im 2. Obergeschoss sind die 19 Mietzimmer für Schüler untergebracht. In vier Stockwerken des **Hauptgebäudes** mit rückwärtigem Nebeneingang in der Lusenstraße 12, befinden sich alle Räumlichkeiten der drei Berufsfachschulen und Verwaltungsbereich.



Im **Erdgeschoss** befindet sich neben drei Klassenräumen der Aula- und Pausenbereich, sowie der Kiosk- und Restaurantbereich. Für Veranstaltungen verfügen wir über eine fest integrierte Bühne.





Bis auf den Hörsaal, sind im **1. Obergeschoss** der gesamte Verwaltungsbereich, Lehrerbüros, Serverraum und Kopierräume untergebracht.



Weitere fünf Klassenzimmer und ein Lehrerbüro, sowie zwei Medienräume bilden das **2. Obergeschoss** im Hauptgebäude.



Im **3. Obergeschoss** werden neben einem Klassenzimmer und einem weiteren Lehrerbüro vier Räume für den Praxisschwerpunkt vorgehalten.

Klassenräume

Klassenzimmer für theoretische Unterrichte im Hauptgebäude

Klassenzimmer

Insgesamt halten wir für die drei Berufsfachschulen sieben Klassenzimmer und einen Hörsaal zur Verfügung. Fast alle Räume werden durch den Wechselunterricht in der theoretischen und praktischen Phase mit zwei Klassen belegt. Die Klassenräume sind gemäß der Schulbauverordnung für jeweils 30 Schüler ausgelegt.

In allen **Klassenzimmern** fanden in den letzten Jahren Sanierungen statt. Schulmöbel werden seit Anfang 2022 kontinuierlich erneuert und das Wohlfühl-Ambiente angehoben.





Technisch sind alle Klassenzimmer einheitlich ausgestattet. Integrierte WLAN-Access-Points gewährleisten stabile Internetverbindungen an jedem Platz.





Der mit allen Medien ausgestattete **Hörsaal** und integrierten Dolby-Surround-System, bietet bis zu 60 Schülern und Teilnehmern Platz für Unterrichte und Schulungen. Mit einer elektrischen Großleinwand von vier Meter Diagonale ist gesichert, dass Präsentationen und anderweitige Darstellungen bis zum hintersten Platz leserlich sind.

Praxisräume
für fachpraktische Unterrichte
im Hauptgebäude

Praxisräume

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Pflegeausbildung stellt das Erlernen von praktischen Fähigkeiten dar. Diesbezüglich verfügt die Pflegeakademie über insgesamt sechs Praxisräume für den fachpraktischen Unterricht. Die großzügigen Räume sind nach Themenbereiche wie Kinderkrankenpflege, Erwachsenenpflege, Altenpflege, Hauswirtschaft und Betreuung getrennt.



Für die Ausbildung in der Sozialpflege halten wir einen **Werkraum** für Betreuungsarbeiten und eine komplett ausgestattet **Lehrküche** mit sieben Arbeitsbereichen für jeweils zwei Schüler/innen vor.



Im **Praxisraum für Kinder- und Säuglingspflege** werden unter anderem eine feste und fünf ausziehbare mobile Wasch- und Wickeleinheiten vorgehalten.





Für die spezielle Altenpflege verfügen wir über einen **therapeutischen Arbeitsbereich** mit integrierten Snoezelen-Raum.



Im **Praxisraum für Erwachsenen- bzw. Krankenpflege** verfügen wir über fünf elektrische Betten, sowie über eine kompletten Geräteraum mit Pflegeutensilien und Geräten wie zum Beispiel Patientenlifter, Roll- und Toilettenstühle, Infusionsständer.

Skills-Lab

Pflege-Simulationslabor „Der dritte Lernort“

für realitätsnahe Übungs- und Trainingseinheiten

Räumliche Ausstattung

Nach fast zwei Jahren wurde das Pflege-Simulationslabor, in Fachkreisen als „Skills-Lab“ bekannt, 2022 an der Pflegeakademie in Grafenau fertiggestellt. Das bislang nur an Hochschulen vorgehaltene Lernkonzept zur Simulation von realitätsnahen Szenarien im Praxisalltag, bietet Schülern neben dem ersten Lernort Schule und zweiten Lernort Einrichtung nun den „dritten Lernort“. Schüler trainieren nun erlernte Szenarien an High-Tech-Übungspuppen unter Aufsicht von Instruktoren.



Sowohl der Boden, die Medienleiste bis hin zu den Vorhängen und Patiententisch wurden dem aktuellen Gegebenheiten in einer Klinik nachempfunden.



Im Instruktorenbereich findet auch das Nachgespräch mit dem Schüler und einem Praxislehrer statt. Hierbei können auf einem großen Monitor die aufgenommenen Trainingssequenzen erneut abgespielt und ggf. Fehler dargestellt werden.

Das **Simulationslabor** hat mit zwei 360°-Kameras und hochsensiblen Mikrofonen vollausgestattete Arbeitsplätze. Ein Arbeitsplatz wurde mit voll funktionsfähigen Geräten dem eines Intensivplatzes nachempfunden.





Räumlich getrennt befindet sich nebenan der **Instruktorenbereich.** Hier bedienen speziell für diese Lernform geschulte Lehrkräfte die Aufnahmetechnik und simulieren per Mikrofon den Patienten. Per WLAN werden kabellos Herz- und Atemfrequenzen, sowie Blutdruck und Geräusche in das Labor an die Übungspuppen übertragen. Bei Bedarf sind die Kamera- und Tonaufnahmen in jedes Klassenzimmer zu übertragen.

Technische Ausstattung

Simulationsmodelle, Kameras und medizinische Geräte

Technische Ausstattung

Zwei High-Tech-Simulationspuppen, eine Intensiv-Pflegepuppe, zwei hochauflösende 4K-360°-Kameras, drei Weitwinkelkameras, drei hochempfindliche Hängemikrofone und drei Patientenmonitore bilden nur das Herzstück des Simulationslabors. Hinzu kommen neben elektrische Betten viele voll funktionsfähige medizinische Geräte bis hin zur Beatmungsmaschine. **SimPad™ System, SimCenter™, SimView™, SimManager™**



Nursing Anne II™ Simulationsmodell

Für realitätsnahe Szenarien steht unseren Schülern die derzeit modernste Simulationspuppe zur Verfügung.

- Sprachausgabe über Lautsprecher im Rachenbereich
- Umrüstbares Modell (männlich, weiblich, alt und jung)
- Realistische Darstellung von Körperflüssigkeiten und Haut
- Computergesteuerte manuelle Blutdruckmessung möglich
- Anatomischen Merkmale (inkl. Lidschlag, Pupillendifferenz)
- Individuell eingesteuerte tastbare Carotis-, Radialis-, Femoralis- und Fußpulse
- Steuerbare Atemfrequenz mit Torsohebung und einspielbaren Lungengeräuschen über 11 verbaute Lautsprecher im Torsobereich
- Magenspülung, Darmspülung und Klistier mit realistischen Rückfluss von Flüssigkeiten
- Transuretrale Katheterisierung (Frau, Mann) mit simulierten Flüssigkeitsabfluss
- Auswechselbare Bauchdecke mit Colostoma und Ileostoma
- Zugang für suprapubischen Katheter, geeignet für Spülung und Instillationen
- i.m.- Injektionen im Delta-, Gesäß- u. großem Seitenmuskel
- Versorgung von Subclavia und anderen intravenösen Venenverweilkathetern

Resusci Anne Advanced SkillTrainer

Eine weitere digital gesteuerte Simulationspuppe dient zum vertiefen von Kompetenzen in der Reanimations- und Notfallversorgung.

- IV-Insertion - Venenpunktionen am Unterarm und am Handrücken, zugängliche Venen sind V. Medialis, V. Basilica und V. Cephalica
- Hochwertiges Atemwegsmanagement mit supraglottischen Atemwegsgeräten
- Live-Defibrillation (ShockLink) und synchronisiertes EKG
- Pulsüberwachung
- Hochwertiges CPR (QCPR) Feedback zur Messung und Verbesserung der CPR-Leistung





Intensivpflegepuppe

Mit diesem Intensivsimulator können Intubations- und Absaugtechniken erlernt werden.

- 2-lumiger Zentralvenöser Zugang über Subclavia
- Hochwertiges Atemwegsmanagement mit Torsohebung
- Pleuradrainage-System mit Pleura-EVAC
- gelegter transuretraler Blasenkatheter (Mann)
- Magensonde
- Orale und nasale Intubation möglich
- Beatmung über Trachestoma möglich
- 6 Perfusoren (Spritzenpumpen)
- 4 Infusiomaten (Infusionspumpen)
- 1 Ernährungspumpe

Bundesfreiwilligendienst
an der Pflegeakademie absolvieren
Die Alternative für die Überbrückung zum Studium

BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

„Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer jedes Alters, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder im Bereich des Sports, der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz."
Quelle: Bundesamt für Familie und Zivilgesellschaftliche Aufgaben, 2022

Aufgaben an der Pflegeakademie

Das Aufgabenspektrum erstreckt sich über Sonderaufgaben und Unterstützung im Verwaltungs- und Hausmeisterbereich.

Sekretariatsbereich z. B.:
- Archivarbeiten
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Mithilfe bei Schulungsvorbereitung
- Sortier- und Kopierarbeiten
- Aushänge und Auffüllarbeiten
- Umgang mit IT

Hausmeisterbereich z. B.:
- Außen- und Gartenarbeiten
- Renovierungs- und Malerarbeiten
- Mithilfe bei handwerklichen Maßnahmen
- Transport und Möbelaufstellung
- Transportarbeiten, Hol- und Bringedienste
- Mithilfe bei Beleuchtungswechsel

Dauer des Bundesfreiwilligendienstes

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) dauert mindestens sechs und höchstens 18 Monate in Vollzeit. In der Regel wird er für zwölf Monate geleistet.

Verdienst und Leistungen

Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich als freiwilliges Engagement ein unentgeltlicher Dienst. Freiwillige werden nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz so behandelt wie Beschäftigte oder Auszubildende, d. h., sie sind während ihrer freiwilligen Dienstzeit Mitglied in der gesetzlichen Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung.

- „Taschengeld" über 400 Euro monatlich
- Verpflegung 5 Euro/Arbeitstag bzw. Geldersatzleistung im Urlaub/Ferien
- Arbeitskleidung wird gestellt (T-Shirt, Hosen, Arbeitschuhe, Jacken, usw.)
- ggf. Unterkunftgeld ca. 210 Euro monatlich

Alle durch dieses Engagement entstehenden Fahrtkosten werden pauschal übernommen.

Bewerbung zum Bundesfreiwilligendienst

Ansprechpartner: **Volker Gießübl, MSc** Akademiedirektor
Telefon: **08552 975428-0**
E-Mail: **ad@pflegeakademie-grafenau.de**

Pflegenetzwerk Ostbayern

Gründungsmitglied seit 2016

Ein Gremium von Verantwortlichen im Pflegebereich

Aktives Mitglied im PFLEGEnetzwerk Ostbayern
INNOVATION - DIALOG - ENTWICKLUNG

Das PFLEGEnetzwerk Ostbayern wurde im Februar 2016 gegründet. Neben Hochschulvertretern sind Pflegeverantwortliche der Kranken- und Altenpflege aus ganz Ostbayern vertreten. Ziel ist eine hohe Versorgungsqualität und Fachkräftesicherung für die Region. Die erfolgreiche Gesundheitsfakultät der THD kann dazu beitragen, zumal der Studiengang Pflege Dual auch für Examinierte Pflegende offen steht.

Im Rahmen des Netzwerks möchten sich die Mitglieder künftig noch mehr austauschen, um beispielsweise das Miteinander von Pflegeverantwortlichen und Hochschulabsolventen besser in Einklang zu bringen. Angestrebt werden auch eine engere Vernetzung der Einrichtungen untereinander und gemeinsame Projekte mit der Hochschule.

Struktur und Organisation

Kollegen, Institutionen, Unternehmen, Kooperationspartner, Ausbildungspartner, Hochschulen

Beiratsgremium
Vorsitz des Pflegenetzwerks
Organisation und Moderation der Plenumssitzungen
Öffentlichkeitsarbeit

Mitgliederplenum
Informationsaustausch
Diskussion aktueller Themen
Kollegiale Unterstützung

Ergebnisse

Fragestellungen

Sektionen
Arbeitskreise
Fachlicher Austausch
Entwicklung

Sektion Akademisierung
Alles, was die Hochschulbildung betrifft: Integration der Studierenden, Wissens-Transfer in die Einrichtung.

Sektion Bildungswege
Bildungswege für Pflegende außerhalb des Hochschulstudiums: Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung.

Sektion Praxisfeld Pflege
Erarbeitung von Fragen aus der pflegerischen Berufspraxis und deren Umsetzung.

Sektion Pflegeentwicklung
Zukünftige Rolle bei Gesundheitsversorgung (Professionelle Pflege und Versorgung)

Sektion Berufspolitik
Diskussion und Beteiligung bei politischen Veränderungen in der Pflege.

Junges Wohnen

für Auszubildende an der Pflegeakademie

Zimmervermietung während der Ausbildung

Die Pflegeakademie in Grafenau sehr günstige Mietzimmer für weiter entfernte Schüler, Auszubildende und Weiterbildungsteilnehmer vor. **19 Einzelzimmer mit Möblierung** (12,2 m²) Bett, Schrank, Regal/Komode, Schreibtisch mit Stuhl und Waschbecken, sowie kostenloses WLAN. Es besteht ein direkter überdachter Zugang zu Aus-, Fort- und Weiterbildungsräumen der Pflegeakademie.





Der Mietpreis für eine Wohneinheit beinhaltet alle Nebenkosten (Heizung, Kalt- und Warmwasser, Reinigung der Gemeinschaftsräume und Gänge, sowie die Nutzung der Gemeinschaftsräume, notwendige Hausmeisterarbeiten).

Zimmer für Schüler, Auszubildende und Teilnehmer
Vermietungszeitraum: 01. September bis 31. Juli (11 Monate), min. 1 Woche
Einzug: Erste Woche vor Schulbeginn
Auszug: Eine Woche nach Schulende (Erste Augustwoche)



Insgesamt stehen den Mieterinnen und Mietern zwei neu renovierte Gemeinschaftsräume mit integrierten Speisebereiche zur Verfügung.





Zwei Küchen mit gerätetechnischer Vollausstattung, sowie ausreichend Kühlschränke für alle Mieter stehen gleich in der Nähe der Mietzimmer zur Verfügung.



Vermietungen

Informationen über Preise der Zimmer und Nebenkosten erhalten Sie unter
Telefon: 08552 975428-0 im Schulsekretariat.
E-Mail: info@pflegeakademie-grafenau.de

Auch minderjährige Schüler wohnen unter Verantwortung ihrer Eltern in diesen Räumlichkeiten. Schüler mit eigenen Fahrzeugen haben die Möglichkeit diese auf dem Parkplatz vor der Akademie abzustellen.

Anerkanntes Zentrum
für Fort- und Weiterbildungen im Pflegebereich
an der Pflegeakademie Bayerischer Wald in Grafenau

Um das Portfolio der Pflegebildung zu vervollständigen, werden neben den langjährigen Ausbildungsbereichen auch staatlich anerkannte und genehmigte, sowie zum Teil zertifizierte Fort- und Weiterbildungseinheiten seit 2016 jährlich angeboten. Die Teilnehmer kommen bis zu 50 Kilometer im Umkreis der Pflegeakademie nach Grafenau. Auf zwei Stockwerken halten wir insgesamt fünf technisch vollausgestattete Schulungsräume ausschließlich für das Fort- und Weiterbildungswesen vor. Ein weiterer Hörsaal bietet Raum für bis zu 60 Teilnehmer.

Schulungsräume



Je nach Unterrichtsbedarf, werden die Tische und Stühle nach Vorstellung der Dozentinnen und Dozenten positioniert. Bereits zu Beginn eines Unterrichtstages werden Kaltgetränke gerichtet und Gläser vorbereitet.



Technische Ausstattung



Neben klassischen Lehrmedien wie Tafeln, Pinnwänden, Whiteboards, Medienkoffer, Magnettafeln, werden für Dozenten auch digitale Medien wie Beamer, Laptop und digitales Whiteboard mit LAN-Anschluss vorgehalten.

Service und Mittagsspeisen

Neben dem kostenlosen Kaffee-Automat können sich Teilnehmer am hauseigenen Kiosk mit Restaurantangebot bei den Pausen eindecken. Für Teilnehmer steht ein kostenlosen WLAN-Anschluss zur Verfügung.

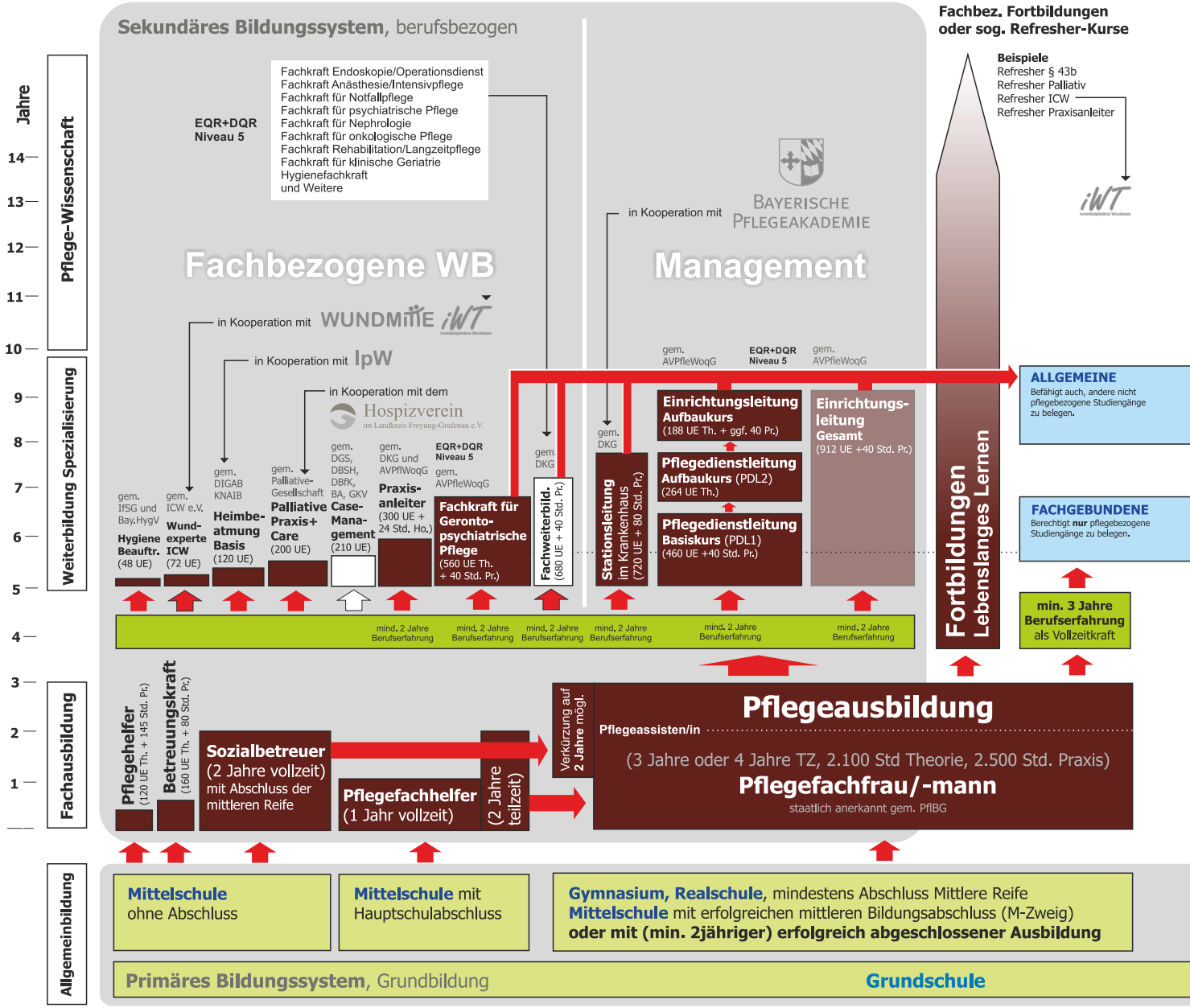
Vermietung auch an externe Firmen

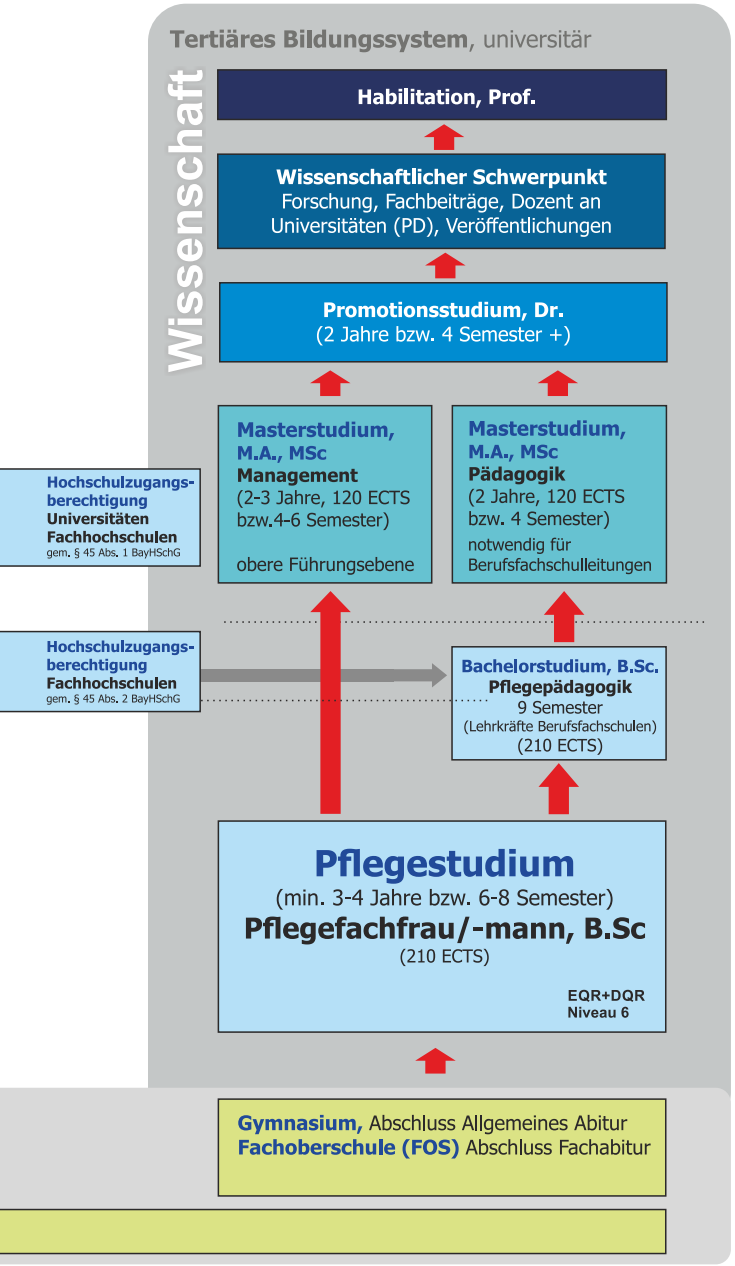
Die Akademie bietet externen Firmen die Gelegenheit, für eigene Veranstaltungen ein oder mehrere Räumlichkeiten im Fort- und Weiterbildungszentrum zu einen sehr niedrigen Preis anzumieten. Je nach Wunsch organisieren wir neben Kaltgetränken auch vollständige Mahlzeiten sowie Snacks für die Pausenzeiten an. Reservierungen unter 08552 975428-0 im Sekretariat.

Bildungssystem der Pflege in Bayern

Stand: 01.09.2022

= in bordeaux gehaltene Angebote der Pflegeakademie Grafenau





Qualifikationsrahmen

EQR+DQR Niveau 8 Promotion

EQR+DQR Niveau 7 Master-abschluss

EQR+DQR Niveau 6

EQR+DQR Niveau 5 nach WB SL WB PDL1 WB Geronto

EQR+DQR Niveau 4 Ausbildungs-abschluss

EQR+DQR Niveau 3

EQR+DQR Niveau 2

EQR+DQR Niveau 1

Wachsende Ansprüche an das Pflegepersonal

Ausbildungen

Die Pflegeausbildung bildet den Einstieg in die professionelle Pflege hilfsbedürftiger Menschen. Die Pflege von betroffenen Menschen und ihren Versorgungsbedürfnissen werden immer komplexer und fordern nach wesentlichen Kompetenzen, die in den einzelnen Pflegeausbildungen erlernt und trainiert werden.

Fortbildungen

Nach dem Motto des „Lebenslangen Lernens", erneuern fertig ausgebildete Pflegekräfte das durch die Ausbildung erlernte Wissen auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Jedes Jahr bringt die Pflegeforschung neue Kenntnisse in verschiedenste Handlungsbereichen hervor, die Pflegekräfte vor Erneuerungen und auch Herausforderungen stellen.

Weiterbildungen

In Weiterbildungen „erweitern" die ausgebildeten Pflegekraft nach einer praktischen Erfahrungsphase das bereits erlernte Wissen der Ausbildung. Hier unterscheidet man fachbezogene und leitungsbezogene Weiterbildungen.

Fachbezogene Weiterbildungen erweitern das pflegerische Wissen und handeln in bestimmten Lebenssituationen der pflegebedürftigen Menschen. Leitungsbezogene Weiterbildungen beinhalten die Grundlagen und Kenntnisse zur Führung von Mitarbeitern in der Pflege

Studium

Im tertiären Bildungsbereich liegt der Fokus auf Forschung und Wissenschaft. Ermittelte Fakten begleiten die Pflegekraft in ihren Entscheidungen zum Handeln. Hochkomplexe Pflegefälle werden analysiert und ein individueller Pflegebedarf wird festgestellt. Ab der Masterebene widmen sich Pflegekräfte der Forschung, Pädagogik oder dem gehobenen Leitungsbereich.

Unterrichtsorganisation

Zeiten und Stunden in der Theorie

Stand ab: 01. September 2022

Unterrichtszeiten

Unterrichtszeiten Pflege in Vollzeit (VZ)

Montag - Donnerstag	8.15 - 16.00 Uhr (9 UE)	Pause 15/45 Min.
Freitag	8.15 - 11.30 Uhr (4 UE)	Pause 15 Min.

Gesamt 40 UE pro Woche

Unterrichtszeiten Pflege in Teilzeit (TZ)

Montag - Donnerstag	8.15 - 13.30 Uhr (6 UE)	Pause 15/30 Min.
Freitag	8.15 - 11.30 Uhr (4 UE)	Pause 15 Min.

Gesamt 28 UE pro Woche

Unterrichtszeiten Pflegefachhelfer in Vollzeit (VZ)

Montag - Donnerstag	8.15 - 16.00 Uhr (9 UE)	Pause 15/45 Min.
Freitag	8.15 - 11.30 Uhr (4 UE)	Pause 15 Min.

Gesamt 40 UE pro Woche

Unterrichtszeiten Pflegefachhelfer in Teilzeit (TZ)

Montag und Mittwoch	16.00 - 20.00 Uhr (5 UE)	Pause 15 Min.

Gesamt 12 UE pro Woche

Unterrichtszeiten Sozialbetreuer/Sozialpflege in Vollzeit (VZ)

Montag - Donnerstag	8.15 - 16.00 Uhr (9 UE)	Pause 15/45 Min.
Freitag	8.15 - 11.30 Uhr (4 UE)	Pause 15 Min.

Gesamt 40 UE pro Woche

Unterrichtszeiten in der Weiterbildung (überwiegend)

Montag - Freitag	8.00 - 15.00 Uhr (8 UE)	Pause 15/30/15 Min.

Gesamt 40 UE pro Woche

Blockunterrichtung

Ausbildungen

Grundsätzlich finden die Ausbildungen in Blockzeiten statt.

Weiterbildungen

Je Weiterbildung findet pro Monat eine Blockwoche mit 40 UE statt. Ferienzeiten sind blockfrei.

Ausbildungen

Pflege, Pflegefachhilfe, Sozialpflege



Pflegefachfrau/-mann in Vollzeit

staatlich examiniert (3 Jahre) schulgeldfrei!

Generalisierte Pflegefachausbildung nach PflBG

AUSBILDUNG PFFM VZ

Beschreibung/Ziel:	Seit 01.01.2020 werden die Berufe der Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege in einer Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann vereint. Die neue Pflegeausbildung bietet nach der Ausbildung die Möglichkeit in allen Bereichen der Pflege zu arbeiten. Dem beruflichen Spektrum sind keine Grenzen mehr gesetzt.
Voraussetzungen:	■ Mittlerer Schulabschluss oder höherer Abschluss ■ oder Hauptschulabschluss mit erfolgreich abgeschlossener, mindestens zweijähriger Berufsausbildung ■ oder abgeschlossene Ausbildung zum/zur Pflegefachhelfer/in, Krankenpflegehelfer/in ■ Gesundheitliche Eignung
Berufsfachschul-leitung:	**Alexandra Erber, M.A.** Berufsfachschulleitung Pflege und Altenpflege
Ausbildungsdauer:	**3 Jahre in Vollzeit** 2.100 Stunden Unterricht in der Berufsfachschule 2.500 Stunden Praxis im Krankenhaus, Altenheim und Ambulanten Pflege
Beginn:	**Jährlich im April und September** zum regulären Schulbeginn
Unterrichtszeiten:	jeweils **8.15 – 16.00 Uhr**, 9 UE/Tag, Freitags 4 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau
Berufsbezeichnung:	Staatlich examinierte/r Pflegefachfrau/Pflegefachmann
Bewerbung:	Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH Koeppelstraße 4 94481 Grafenau Tel.: 08552 975428-0 Fax: 08552 975428-29 ■ Lebenslauf ■ Lichtbild ■ Beglaubigte Zeugniskopien ■ Amtliches Führungszeugnis ■ Ärztliches Zeugnis ■ Geburtsurkunde (Kopie) ■ Kopie des Personalausweises

Pflegefachfrau/-mann in Teilzeit

staatlich examiniert (4 Jahre) schulgeldfrei!

Generalisierte Pflegefachausbildung nach PflBG

Beschreibung/Ziel:	Generalisierte Pflegeausbildung, jedoch in Teilzeit auf vier Jahre. Diese Ausbildung bietet entscheidende Vorteile bei der Kindererziehung und sonstigen familiären Verpflichtungen. Ebenso werden Unterrichtsinhalte auf vier Jahre aufgeteilt, was auch für Lernzeiten Entlastung bringen kann. Auch der praktische Ausbildungsträger nimmt hierbei Rücksicht im Praxiseinsatz.
Voraussetzungen:	■ Mittlerer Schulabschluss oder höherer Abschluss ■ oder Hauptschulabschluss mit erfolgreich abgeschlossener, mindestens zweijähriger Berufsausbildung ■ oder abgeschlossene Ausbildung zum/zur Pflegefachhelfer/in, Krankenpflegehelfer/in ■ Gesundheitliche Eignung
Berufsfachschul-leitung:	**Alexandra Erber, M.A.** Berufsfachschulleitung Pflege und Altenpflege
Ausbildungsdauer:	**4 Jahre in Teilzeit** 2.100 Stunden Unterricht in der Berufsfachschule 2.500 Stunden Praxis im Krankenhaus, Altenheim und Ambulanten Pflege
Beginn:	**Jährlich im September** zum regulären Schulbeginn
Unterrichtszeiten:	jeweils **8.15 – 13.30 Uhr**, Montag - Donnerstag 6 UE/Tag, Freitags 4 UE
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau
Berufsbezeichnung:	Staatlich examinierte/r Pflegefachfrau/Pflegefachmann
Bewerbung:	Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH Koeppelstraße 4 94481 Grafenau Tel.: 08552 975428-0 Fax: 08552 975428-29
	■ Lebenslauf ■ Lichtbild ■ Beglaubigte Zeugniskopien ■ Amtliches Führungszeugnis ■ Ärztliches Zeugnis ■ Geburtsurkunde (Kopie) ■ Kopie des Personalausweises

Pflegefachhelfer/in in Vollzeit

staatlich geprüft (Altenpflege und Krankenpflege) schulgeldfrei!

Einjährige Ausbildung

AUSBILDUNG PFH VZ

Beschreibung/Ziel:	Pflegefachhelfer/innen unterstützen Pflegefachkräfte bei allen Tätigkeiten rund um die Betreuung und Pflege älterer Menschen. Definitiv ein interessanter, abwechslungsreicher und qualifizierter Beruf mit vielen Perspektiven in der Unterstützung der Alten- oder Krankenpflege. Mit dieser Ausbildung haben Sie die Möglichkeit zur weiterführenden Ausbildung in der Pflege (ggf. mit Ausbildungsverkürzung)
Voraussetzungen:	■ Hauptschulabschluss ■ Vollendung des 16. Lebensjahres (Vollzeit) ■ Gesundheitliche Eignung
Berufsfachschul-leitung:	**Annemarie Lorenz** Berufsfachschulleitung Pflegefachhilfe und Sozialpflege
Ausbildungsdauer:	**1 Jahr in Vollzeit (VZ)** 700 Stunden Unterricht in der Berufsfachschule 850 Stunden Praxis in einer Einrichtung der Altenpflege oder Krankenpflege
Beginn:	**jeweils im September** zum regulären Schulbeginn
Unterrichtszeiten:	**in Vollzeit 8.15 – 16.00 Uhr**, 9 UE/Tag, Freitag 4 UE
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau
Berufsbezeichnung:	Staatlich geprüfte/r Pflegefachhelfer/-in (Alten- oder Krankenpflege)
Bewerbung:	Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH Koeppelstraße 4 94481 Grafenau Tel.: 08552 975428-0 Fax: 08552 975428-29
	■ Lebenslauf ■ Lichtbild ■ Beglaubigte Zeugniskopien ■ Amtliches Führungszeugnis ■ Ärztliches Zeugnis ■ Geburtsurkunde (Kopie) ■ Kopie des Personalausweises

Pflegefachhelfer/in in Teilzeit

staatlich geprüft (Altenpflege und Krankenpflege) schulgeldfrei!

Zweijährige Ausbildung

Beschreibung/Ziel:	Bei dieser staatlich anerkannten Teilzeit-Ausbildung lernen die Schülerinnen und Schüler identische Inhalte wie der Vollzeit-Ausbildung. Da sich jedoch die Schulzeiten und Praxiszeiten über zwei Jahre erstrecken, eignet sich diese Ausbildungsform besonders für bereits berufstätige Frauen und Männer, ohne die derzeitige Teilzeitanstellung aufzugeben. Ein weiterer Vorteil ergibt sich durch die abendlichen Unterrichte bei der Kindererziehung.
Voraussetzungen:	■ Hauptschulabschluss ■ Erfüllte Schulpflicht ■ Gesundheitliche Eignung
Berufsfachschul-leitung:	**Annemarie Lorenz** Berufsfachschulleitung Pflegefachhilfe und Sozialpflege
Ausbildungsdauer:	**2 Jahre in Teilzeit (TZ)** 700 Stunden Unterricht in der Berufsfachschule 850 Stunden Praxis in einer Einrichtung der Altenpflege
Beginn:	**jeweils im September** zum regulären Schulbeginn
Unterrichtszeiten:	**in Teilzeit 16.00 – 20.00 Uhr**, 5 UE jeweils Mo und Mi
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau
Berufsbezeichnung:	Staatlich geprüfte/r Pflegefachhelfer/-in (Alten- oder Krankenpflege)
Bewerbung:	Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH Koeppelstraße 4 94481 Grafenau Tel.: 08552 975428-0 Fax: 08552 975428-29
	■ Lebenslauf ■ Lichtbild ■ Beglaubigte Zeugniskopien ■ Amtliches Führungszeugnis ■ Ärztliches Zeugnis ■ Geburtsurkunde (Kopie) ■ Kopie des Personalausweises

Sozialbetreuer/in inkl. PFH

staatlich geprüft generalisierte Ausbildung schulgeldfrei!

Kurs-ID: SP10

Beschreibung/Ziel:	Staatlich geprüfte Sozialbetreuer/innen sind dazu befähigt, als qualifizierte Zweitkraft in der Alten-, Kranken-, Behinderten- und Familienpflege mitzuarbeiten. Sie unterstützen Pflegefachkräfte in der Pflege älterer Menschen, helfen Heilerziehungspflegern bei der Betreuung von behinderten Menschen. Mit dieser Ausbildung kann der Mittlere Schulabschluss erworben werden sowie die Qualifikation zu weiterführenden Ausbildungen z. B. als Pflegefachkraft (ggf. mit Ausbildungsverkürzung) oder andere berufliche Perspektiven im Gesundheitswesen.
Voraussetzungen:	■ Beendete Vollzeitsschulpflicht ■ (auch ohne Abschluss ist die Aufnahme möglich) ■ Persönliche Eignung für den angestrebten Beruf ■ Gesundheitliche Eignung
Berufsfachschulleitung:	**Annemarie Lorenz** Berufsfachschulleitung Pflegefachhilfe und Sozialpflege
Ausbildungsdauer:	**2 Jahre in Vollzeit** 1.460 Stunden Unterricht in der Berufsfachschule 900 Stunden sozialpflegerische Praxis in unterschiedlichen sozialen Einrichtungen - und Englisch: 160 Stunden
Beginn:	**jeweils im September** zum regulären Schulbeginn
Unterrichtszeiten:	jeweils **8.15 - 16.00 Uhr**, 9 UE/Tag, Freitags **8.15 - 11.30 Uhr** 4 UE
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau
Berufsbezeichnung:	Staatlich geprüfte/r Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
Bewerbung:	Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH Koeppelstraße 4 94481 Grafenau Tel.: 08552 975428-0 Fax: 08552 975428-29
	■ Lebenslauf ■ Lichtbild ■ Beglaubigte Zeugniskopien ■ Amtliches Führungszeugnis ■ Ärztliches Zeugnis ■ Geburtsurkunde (Kopie) ■ Kopie des Personalausweises

Weiterbildungen

Staatlich anerkannte Weiterbildungen



Weiterbildung

Palliative Basis und Care

Grund- und Aufbaukurs

In Kooperation mit:

Hospizverein im Landkreis Freyung-Grafenau e.V.

Beschreibung/Ziel:	Die TN erlangen nach dem Basiscurriculum Palliativ Care für Pflegende (Deutschen Hospiz- und Palliativ Verband e.V.) spezielle Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit unheilbaren Erkrankungen. Der Kurs Palliativpflege / Palliative Care erfüllt die Qualitätssicherung nach § 39a SGB V.
Inhalte:	■ Einführung in Palliativ Care ■ Exemplarische Krankheitsbilder ■ Expertenstandard Schmerz in der Pflege ■ Schmerzmedikation ■ Basale Stimulation ■ Bewusstseinsstörung ■ Pflegeberatung und Palliativkonzeption ■ SAPV ■ Alternative Methoden ■ Schmerzdimensionen im Alter ■ Palliative Symptomkontrolle ■ Psychosoziale Aspekte ■ Familie und soziales Umfeld ■ Sterbe- und Trauerprozess ■ Ethische und rechtliche Aspekte ■ Teamarbeit und Selbstpflege
Lehrgangsleitung:	**Silvia Wagner-Meier**, Hospizverein Freyung-Grafenau
Zielgruppe:	Fachkräfte der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**Palliative Praxis** - Basiskurs: 40 UE in einer Blockwoche **Palliative Care** - Aufbaukurs: 120 UE in drei Blockwochen
Lehrproben und Prüfungen:	**Palliative Praxis** - Basiskurs: Schriftliche Prüfung **Palliative Care** - Aufbaukurs: Schriftliche Prüfung
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 20 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Praxisanleitung

gem. VdPB, PflBG und AVPfleWoqG

Beschreibung/Ziel:	Die Weiterbildung soll das dem aktuellen Stand entsprechende berufspädagogische Wissen für die pädagogische, methodische und didaktische Befähigung zur Anleitungssituation vermitteln. Sie soll dazu befähigen, das erworbene Wissen situationsgerecht in der Anleitungspraxis anzuwenden, an der Schaffung von günstigen Bedingungen für die am Anleitungsprozess Beteiligten verantwortlich mitzuwirken.
Inhalte:	■ **Modul 1:** In der Praxisanleitung auf ethischer sowie pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis handeln (66 UE) ■ **Modul 2:** Lernen (40 UE) ■ **Modul 3:** Professionelle Identität entwickeln (42 UE) ■ **Modul 4:** Lehr-Lernprozesse in der Praxisanleitung gestalten (64 UE) ■ **Modul 5:** Formative u. summ. Bewertungen sowie praktische Prüfungen gestalten (40 UE) ■ **Modul 6:** Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen (48 UE)
Lehrgangsleitung:	**Volker Gießübl, MSc**, Akademiedirektor Pflegewissenschaft/-management
Zielgruppe:	Fachkräfte der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und Altenpflege mit mindestens **1-jähriger Erfahrung**
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**7 Blockwochen** (Eine Blockwoche pro Monat) 252 UE Theorie, 16 Std. Hospitation, 32 Std. Praxisprojekt und -bericht
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.), **Colloquium Präsentation** (30 Min.), **zwei Fallarbeiten** und Benotung der **Projektarbeit**
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 20 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Betreuungskraft Grundlehrgang gem. §§ 43b, 53c SGB XI

Beschreibung/Ziel:	Die Betreuungskräfte begleiten und aktivieren die Pflegebedürftigen durch ihren Alltag. Im Vordergrund steht die Orientierung an den Fähigkeiten, Bedürfnissen und Wünschen der Pflegebedürftigen, um ihnen so Sicherheit zu vermitteln. Teilnehmer erlernen hierzu notwendige Kompetenzen und Methoden.
Inhalte:	■ Umgang mit Demenz, psychiatrischen Erkrankungen u. geistigen Behinderungen ■ Typische Alterserkrankungen ■ Grundkenntnisse der Pflege u. Dokumentation ■ Kenntn. über Verhalten u. Kommunikation mit betreuungsbedürftigen Menschen ■ Hauswirtschaft und Ernährung ■ Hygieneanforderungen ■ Beschäftigungsmöglichkeiten (Einzel- und Gruppenaktivität) ■ Rechtliche Aspekte
Lehrgangsleitung:	**Gabriele Fuger-Kronschnabl**, Lehrkraft Pflegeakademie
Zielgruppe:	Berufsrückkehrerinnen, Wiedereinsteiger, Pflegende Angehörige Pflegekräfte, Seiteneinsteiger aus sozialen, helfenden und anderen Berufen
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	40 Std. Vorpraktikum vor dem Lehrgangsbeginn **5,5 Blockwochen** (mit Praxisunterbrechung) 160 UE Theorie, 80 Std. Praktikum
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.)
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 13.00 Uhr** (mit 15 Min. Pause), 6 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 25 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Hygienebeauftragte Pflegekraft

§§ 23, 36 IfSG, Bayr. MedHygV

Beschreibung/Ziel:	Der Hygienebeauftragte hat die Aufgabe ein Hygienekonzept zu erstellen, und dieses zu verwalten. Bei Anfragen die Zuständigkeiten in Betrieb und Behörde zu kennen, Ansprechpartner für zum Beispiel Geschäftsleitungen, Hygieniker, Hygienefachkräfte, Mitarbeiter, Dienstleister, Behörden (Amtsarzt) zu sein. Die Teilnehmer verfügen über Basiswissen zur Hygiene und beherrschen Instrumente zur Umsetzung.
Inhalte:	■ Rechtliche Grundlagen, Verordnungen und RKI Empfehlungen ■ Aufbau von Hygienestandards und –plänen ■ Hygiene Basiswissen (inkl. Infektionen, Mikrobiologie) ■ Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen im Zusammenhang mit Hygiene ■ HACCP, MedHygV, IfSG, und sonstige rechtliche Vorgaben ■ Aufgaben und Verantwortlichkeiten
Lehrgangsleitung:	**Annegret Kerber, Dipl. Ing. Hyg. (FH)** Hygienefachkraft der Kliniken gGmbH
Zielgruppe:	Fachkräfte aus den Bereichen: Pflegedienst, Hebammen, Physiotherapeuten, Küche, Hauswirtschaft
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**6 Tage in Folge** 48 UE Theorie
Lehrproben und Prüfungen:	keine Prüfung, nur unbenoteter Lehrgangstest
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum (Hörsaal)
Teilnehmer:	max. 30 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Pflegedienstleitung Basiskurs (PDL1)

gem. VdPB und AVPfleWoqG

Beschreibung/Ziel:	Die Weiterbildung soll das dem aktuellen Stand entsprechende fachliche Wissen zur Führung und Organisation einer Pflegeeinheit und in der Pflegewissenschaft vermitteln. Sie soll dazu befähigen, erworbenes Wissen situationsgerecht in der Leitungspraxis anzuwenden, sowie Abläufe und Umfeld für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter günstig zu gestalten.
Inhalte:	■ **Modul A:** Soziale Führungs-Qualifikationen (200 UE) Bereiche A1 - A7 ■ **Modul B:** Ökonomische Qualifikationen (80 UE) Bereiche B1 - B3 ■ **Modul C:** Organisatorische Qualifikationen (92 UE) Bereiche C1 - C3 ■ **Modul D:** Strukturelle Qualifikationen (88 UE) Bereiche D1 - D3 gem. Anlage 2 Module der Weiterbildung zur Pflegedienstleitung des AVPfleWoqG
Lehrgangsleitung:	**Volker Gießübl, MSc**, Akademiedirektor Pflegewissenschaft/-management
Zielgruppe:	Fachkräfte der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und Altenpflege mit mindestens **2-jähriger Erfahrung**
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**11 Blockwochen** (Eine Blockwoche pro Monat) 460 UE Theorie, 40 Std. Praktikum
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.), **Colloquium Präsentation** (20 Min.), **Praktikumsbericht** sowie Benotung der **Facharbeit**
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 20 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Pflegedienstleitung Aufbaukurs (PDL2)

gem. VdPB und AVPfleWoqG

Beschreibung/Ziel:	Aufbauend auf den Basiskurs (PDL1) werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehrere Pflegeeinheiten koordinieren können, das Lebens- und Arbeitsumfeld der Bewohnerinnen und Bewohner günstig zu gestalten, die mit den Leitungsaufgaben verbundenen Herausforderungen angemessen zu bewältigen sowie ein kritisches Bewusstsein zu entwickeln, die Wechselwirkungen zwischen der Leitungstätigkeit und den gesellschaftlichen, ökonomischen, ökologischen und politischen Einflussfaktoren zu verstehen und in Abstimmung mit der Einrichtungsleitung zu berücksichtigen.
Inhalte:	■ **Modul A:** Soziale Führungs-Qualifikationen (72 UE) Bereiche A7 - A9 ■ **Modul B:** Ökonomische Qualifikationen (64 UE) Bereiche B4 - B5 ■ **Modul C:** Organisatorische Qualifikationen (64 UE) Bereiche C4 - C5 ■ **Modul D:** Strukturelle Qualifikationen (64 UE) Bereiche D4 - D5 gem. Anlage 2 Module der Weiterbildung zur Pflegedienstleitung des AVPfleWoqG
Lehrgangsleitung:	**Volker Gießübl, MSc**, Akademiedirektor Pflegewissenschaft/-management
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte mit bereits erfolgreich absolvierten Basiskurs (PDL1)
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**7 Blockwochen** (Eine Blockwoche pro Monat) 264 UE Theorie
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.)
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 25 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Einrichtungsleitung Aufbaukurs (EL/HL)

gem. VdPB und AVPfleWoqG

Beschreibung/Ziel:	Aufbauend auf den Basiskurs (PDL1) und Aufbaukurs (PDL2) erlernen die TN das entsprechende fachliche Wissen zur Führung und Organisation einer Einrichtung. Sie sollen mit den Leitungsaufgaben verbundenen Herausforderungen in persönlicher Hinsicht angemessen zu bewältigen sowie ein kritisches Bewusstsein zu entwickeln, die Wechselwirkungen zwischen der Leitungstätigkeit und den gesellschaftlichen, ökonomischen, ökologischen und politischen Einflussfaktoren zu verstehen und entsprechend unter wirtschaftlichen Bedingungen zu berücksichtigen.
Inhalte:	■ **Modul A:** Soziale Führungs-Qualifikationen (56 UE) Bereiche A10 - A11 ■ **Modul B:** Ökonomische Qualifikationen (40 UE) Bereiche B6 ■ **Modul C:** Organisatorische Qualifikationen (28 UE) Bereiche C6 ■ **Modul D:** Strukturelle Qualifikationen (64 UE) Bereiche D6 - D7 gem. Anlage 1 Module der Weiterbildung zur Einrichtungsleitung des AVPfleWoqG restliche Themenbereiche zu PDL1 und PDL2
Lehrgangsleitung:	**Volker Gießübl, MSc**, Akademiedirektor Pflegewissenschaft/-management
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte mit bereits erfolgreich absolvierten Pflegedienstleitung Basiskurs (PDL1) und Aufbaukurs (PDL2)
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**5 Blockwochen** (Eine Blockwoche pro Monat) 188 UE Theorie
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.), benotete **Wirtschaftliche Facharbeit**
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 25 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Gerontopsychiatrische Fachkraft

gem. VdPB und AVPfleWoqG

Beschreibung/Ziel:	Die Weiterbildung soll das dem aktuellen Stand entsprechende Wissen für die Arbeit mit gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen vermitteln. Sie soll dazu befähigen, das erworbene Wissen situationsgerecht in der Praxis anzuwenden, sich fachgebietsübergreifend zu vernetzen und in fachlicher Hinsicht Koordinierungsaufgaben zu übernehmen. Die Weiterbildung hat zum Ziel, die erforderlichen Fähigkeiten zur Bewältigung der mit der Tätigkeit verbundenen Anforderungen zu vermitteln.
Inhalte:	■ **Modul A:** Gerontopsychiatrische Betreuungs-Qualifikationen (216 UE) ■ **Modul B:** Organisatorische Qualifikationen (112 UE) ■ **Modul C:** Beratungs-Qualifikationen (128 UE) ■ **Modul D:** Strukturelle Qualifikationen (104 UE) gem. Anlage 3 Module der Weiterbildung zur Fachkraft für Gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung des AVPfleWoqG
Lehrgangsleitung:	**Annemarie Lorenz**, Berufsfachschulleitung der Pflegeakademie
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte mit abgeschlossener dreijährigen Ausbildung wie Altenpflegerinnnen/Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**14 Blockwochen** (Eine Blockwoche pro Monat) 560 UE Theorie, 40 Std. Praktikum
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.), **Projektbericht,** Mündliche Abschlussprüfung **(Colloquium** min. 20 Min.**),** benotete **Facharbeit**
Zeitraum:	jeweils **08.15 – 15.15 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 25 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Weiterbildung

Wundexperte/in nach ICW

gem. Initiative Chronische Wunden e.V.

In Kooperation mit:

iWT interdisziplinäres Wundteam

Beschreibung/Ziel:	Menschen mit chronischen Wunden leiden an körperlichen Beschwerden und an schweren Einschränkungen ihrer Lebensqualität. Der Kurs berücksichtigt aktuell wissenschaftliche Erkenntnisse der Wundbehandlung nach neuen Expertenstandards. Die Inhalte orientieren sich nach dem Curriculum der Initiative Chronische Wunden (ICW e.V.).
Inhalte:	■ Anatomie der Haut/Hautpflege ■ Expertenstandard - Chronische Wunden ■ Wundarten und Wundheilungsphasen ■ Wundbeurteilung und -dokumentation ■ Recht in der Wundbehandlung ■ Dekubitus und Prohylaxen ■ Diabetisches Fußsyndrom ■ Ulcus cruris und Kompressionen ■ Wundversorgung und Materialkunde ■ Schmerz ■ Hygiene, Ernährung ■ Finanzierung der Wundversorgung
Lehrgangsleitung:	**Pädagogische und fachliche Leitung:** Thorsten Prennig Krankenpfleger mit Staatsexamen, Wundmentor und Wundexperte I.C.W. e.V., Mitglied Initiative Chronische Wunde e.V. und Deutsche Gesellschaft für Wundheilung u. Wundbehandlung e.V.
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte aus den Bereichen Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Reha-Einrichtungen, sowie Mitarbeiter von Praxen
Blockwochen und Unterrichtsstunden:	**7 Unterrichtstage** (am Stück) + 1/2 Tag schriftliche Prüfung 72 UE Theorie
Lehrproben und Prüfungen:	**Schriftliche Prüfung** (90 Min.), benotete **Facharbeit**
Zeitraum:	jeweils **08.00 – 15.00 Uhr** (gesamt 45 Min. Pause), 8 UE/Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 25 Teilnehmer
Teilnahmegebühr:	Die aktuellen Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sind auf unserer Internetseite www.pflegeakademie-grafenau.de unter Weiterbildungen ersichtlich.
Anmeldung:	Telefon: 08552 975428-0, Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de

Pflichtfortbildungen

Praxisanleitung, Betreuungskräfte, ICW



Pflichtfortbildung

Auffrischungskurs für Betreuungskräfte

gem. §§43b, 53c SGB XI

Beschreibung/Ziel:	Betreuungskräfte sind nach §43b, 53c SGB XI (ehemals 87b) gesetzlich verpflichtet, mindestens einmal jährlich an einer 16-stündigen Fortbildung teilzunehmen. Diese Auffrischung berechtigt zur weiteren Ausübung der Tätigkeit als Betreuungskraft. Die Teilnehmer sollen sich in der Fortbildung aktiv mit ihrer Rolle als Betreuungskraft auseinandersetzen sowie, durch die Vermittlung von aktuellem Wissen, ihre berufliche Praxis reflektieren.
Inhalte:	Inhalte werden jedes Jahr neu festgelegt, um Wiederholungen zu vermeiden. Hierbei orientieren wir uns an Vorschlägen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem letzten Jahr. Schwerpunkte der Inhalte liegen dabei: ■ Reflexion der Erfahrungen aus der bisherigen Betreuungspraxis ■ Vermitteln von neuen theoretischen Kenntnissen ■ Erfahrungs- und Kenntnisaustausch im Rahmen von Projekt- und Teamarbeit
Dozent/in:	Entsprechend der gewählten Themen, setzen wir fachlich geeignete Lehrkräfte oder externe Dozentinnen und Dozenten ein.
Zielgruppe:	Betreuungsfachkräfte nach §§ 43b, 53c SGB XI mit abgeschlossenem Grundkurs
Termine:	Wir bieten jährlich verteilt über das Jahr fünf Schulungstermine an. Hierbei achten wir darauf, dass Ferienzeiten nicht einbezogen sind.
Zeitraum:	jeweils von **8.00 – 15.00 Uhr** (ges. 60 Min. Pause), **2 Tage** (je 8 UE pro Tag)
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 30 Teilnehmer (Aufteilung in jeweils zwei Gruppen)
Anmeldung:	Sekretariat der Pflegeakademie Telefon: 08552 975428-0 Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de Anmeldeschluss: bis jeweils einen Tag vor entsprechender Veranstaltung
Fortbildungsnachweise/-punkte:	Teilnahmebescheinigung Registrierung beruflich Pflegender 8 Fortbildungspunkte

Pflichtfortbildung

Auffrichung Praxisanleitungen

gem. §4 Abs. PflAPrV

Beschreibung/Ziel:	Seit 2020 müssen alle Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter jährlich eine berufspädagogische Fortbildung über mindestens 24 Stunden der zuständigen Behörde nachweisen (§4 Abs. 3 Pflegeberufe-Ausbildungs-und Prüfungsverordnung). Diese Regelung gilt auch für Praxisanleiter, die nach altem Recht ausgebildet wurden. Nachweise zu Auffrischungskursen sind pro Schuljahr zu leisten, nicht pro Kalenderjahr. Das Schuljahr geht in Bayern immer vom 01.09. bis zum 31.08. des Folgejahres. Die ersten 24 UE müssen binnen 365 Tagen nach Abschluss der WB nachgewiesen werden.
Inhalte:	■ Reflektionen und Neuigkeiten zur neuen Ausbildung ■ Berufspädagogische Inhalte und Organisatorische Verbesserungen ■ Spezielle Anleitungsprozesse und pädagogische Methoden
Dozent/in:	Je nach Themenbereichen setzen wir interne Lehrkräfte der Weiterbildung zur Praxisanleitung und externe Dozentinnen und Dozenten ein.
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte mit abgeschlossener Weiterbildung zur Praxisanleitung gem. PflBG
Termine:	Wir bieten jährlich verteilt über das Jahr fünf Schulungstermine an. Hierbei achten wir darauf, dass Ferienzeiten nicht einbezogen sind.
Zeitraum:	jeweils von **8.00 – 15.00 Uhr** (ges. 60 Min. Pause), **3 Tage** (je 8 UE pro Tag)
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 30 Teilnehmer (Aufteilung in jeweils zwei Gruppen)
Anmeldung:	Sekretariat der Pflegeakademie Telefon: 08552 975428-0 Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de Anmeldeschluss: bis jeweils einen Tag vor entsprechender Veranstaltung
Fortbildungsnachweise/-punkte:	Teilnahmenachweis Registrierung beruflich Pflegender 10 Fortbildungspunkte

Wundexperten nach ICW

Wound fresh up

für Wundexperten nach ICW

In Kooperation mit:

iWT interdisziplinäres Wundteam

Beschreibung/Ziel:	Wir möchten Sie auf dem Laufenden halten und Ihr Wissen interaktiv durch Workshops und Präsentationen auffrischen. Diese Tagesfortbildungen sollen die Wichtigkeit der interdisziplinären Zusammenarbeit aller Beteiligten bei der Versorgung von chronischen Wunden aufzeigen. Die Befristung der Zertifikate der ICW hat das Ziel, regelmäßige spezifische Fortbildungen zu demThema chronische Wunden zu fördern. Dies unter dem Aspekt der Halbwertzeit von Wissen, neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und einer zunehmenden Technisierung.
Inhalte:	Jährlich bieten wir unterschiedliche interessante Themen zum Wundmanagement
Dozent/in:	**Thorsten Prennig**, Krankenpfleger, Wundmentor und Wundexperte n. ICW Wacert® Wundassistent - DGfW
Zielgruppe:	Apotheker, Ärzte (Humanmedizin), Heilpraktiker, Heilerziehungspfleger, Medizinische Fachangestellte (MFA), Operationstechnische Assistenten (OTA), Pflegefachkräfte, Podologen, Physiotherapeuten
Termine:	Wir bieten jährlich mindestens zwei Schulungstermine an. Hierbei achten wir darauf, dass Ferienzeiten nicht einbezogen sind.
Zeitraum:	jeweils von **8.00 – 15.00 Uhr** (ges. 60 Min. Pause), 8 UE pro Tag
Veranstaltungsort:	Pflegeakademie Grafenau, Fort- und Weiterbildungszentrum
Teilnehmer:	max. 30 Teilnehmer (Aufteilung in jeweils zwei Gruppen)
Anmeldung:	Sekretariat der Pflegeakademie Telefon: 08552 975428-0 Telefax: 08552 975428-29 E-Mail: fortbildung@pflegeakademie-grafenau.de Anmeldeschluss: bis jeweils zwei Wochen vor den Veranstaltungen
Fortbildungsnachweise/-punkte:	Teilnahmebescheinigung 8 Fortbildungspunkte gemäß ICW

Herausgeber und inhaltliche Verantwortung:

Anschrift:
Pflegeakademie
Bayerischer Wald gGmbH
Koeppelstraße 4
94481 Grafenau
Telefon: 08552 975428-0
Telefax: 08552 975428-29
E-Mail: info@pflegeakademie-grafenau.de
Internet: www.pflegeakademie-grafenau.de

Fotos: fotolia, Pflegeakademie

Ansprechpartner:
Volker Gießübl, MSc
Verwaltungs- und Akademiedirektor
Telefon: 08552 975428-13
E-Mail: ad@pflegeakademie-grafenau.de

© Kopierrechte - Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

Teilnahmebedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 01. Januar 2022

1. Anmeldung	Die schriftliche, mündliche oder telefonische Anmeldung ist verbindlich. Sie gilt auch für weitere mit aufgeführte Personen. Der/die Anmelder/in steht auch für diese Vertragsverpflichtungen ein. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/in die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. Teilnahmebedingungen an.
2. Datenschutz	Die persönlichen Daten dienen nur dem internen Gebrauch in der Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH zu Organisationszwecken und unterliegen den allgemeinen Datenschutzverordnungen. Die Aufbewahrung von Nachweisen, Zertifikaten oder Urkunden nach Beendigung des staatlich anerkannten Lehrgangs, erfolgt nach § 40 BaySchO vom 01.08.2016.
3. Anmeldebestätigung	Anmeldungen werden in der Regel per E-Mail bestätigt, sofern diese uns bekannt sind. Absagen wegen einer Überschreitung der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt und per E-Mail zugesandt bzw. telefonisch übermittelt.
4. Teilnahmebeitrag	Die Entrichtung des Teilnahmebeitrages erfolgt durch Rechnung an die/den Teilnehmer/in oder dessen angegebene Institution und Adresse. Bei manchen Veranstaltungen überweisen die Teilnehmer/innen nach Zahlungsaufforderung vorab die Teilnahmegebühr und schließen somit den Anmeldevorgang ab.
5. Ermäßigungen	Die Pflegeakademie gewährt auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen der Pflegeakademie, Studierende (bis 35 Jahre), Auszubildende sowie Bezieher /innen von Arbeitslosengeld II/Sozialgeld (Grundsicherung). Ermäßigungen werden einzeln pro Fort- oder Weiterbildungsveranstaltung in Höhe und Form ausgewiesen bzw. vereinbart.
6. Preise	Preise der Leistungen sind im Einzelprogramm festgelegt. Unsere Preise entsprechen dem üblichen Preisniveau.
7. Unterkunft	Für Unterkunft bei Bedarf haben die Teilnehmer selber zu sorgen. Für eventuelle Vermittlungswünsche steht das Sekretariat der Pflegeakademie ohne Anspruch des Erfolgs gerne zur Verfügung.
8. Bewirtung und Imbiss	Alle zur Verfügung gestellten Getränke und Speisen sind im Preis inbegriffen. Ausgenommen sind die im Kiosk oder an Automaten zu beziehenden Waren und Leistungen. Kaffee und Tee werden im jeweiligen Servicebereich kostenlos zur Verfügung gestellt.

9. Stornierung Rücktritt von Veranstaltungen	Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens 14 Tage vor Tagungsbeginn, muss der/die Teilnehmer/in eine Ausfallgebühr in voller Höhe des Teilnahmebeitrages an die Pflegeakademie entrichten. Sofern der/die Teilnehmer/in jedoch verbindlich eine andere Person als Ersatz anmelden kann bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, wird die Gebühr auf diese Person übertragen. Nichterscheinen am Tag der Veranstaltung, entbindet nicht von den Kosten durch die Reservierung.
10. Rechte des Veranstalters	Die Pflegeakademie hat im Rahmen der Organisation das Recht, Veranstaltungen abzusagen. In diesem Fall erstattet sie bereits gezahlte Teilnahmebeiträge bzw. werden keine Teilnahmebeiträge erhoben. Kommt eine Veranstaltung nicht zustande, erfolgt eine entsprechende Benachrichtigung. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie ein Dozent/innen- und/oder Referent/innen-Tausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten und müssen nicht vorab an die Teilnehmer mitgeteilt werden. Angebot, Umfang und Leistungen der jeweiligen Fort- und Weiterbildung bleiben hierbei unangetastet. Der Veranstalter hält sich ebenfalls das Recht vor, Personen bei Belästigung anderer Teilnehmer oder Störung der Fort- und Weiterbildung von dieser ohne Erstattung des Teilnahmebetrages auszuschließen und gegebenenfalls in Extremfällen ein Hausverbot auszusprechen. Bei Parkverstößen behält sich die Akademie das Recht vor, den Teilnehmer auf ein Umparken zu drängen oder durch polizeiliche Anordnung abschleppen zu lassen. Der Parkplatz vor der Akademie steht ausschließlich Lehrkräften und Dozenten mit Parkschein, sowie Kurzzeitparkern zur Verfügung.
11. Sonstiges	Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet. Ebenso ist eine teilweise Erstattung des Beitrags bei vorzeitiger Abreise oder Lehrgangsabbruch nicht möglich. Für Verluste, Schäden oder Diebstähle bei den Veranstaltungen oder in den Zimmern ist eine Haftung der Pflegeakademie ausgeschlossen, ebenso bei selbstverschuldeten Unfällen. Schadenersatzansprüche des Gastes gegen die Pflegeakademie sind ausgeschlossen, soweit ein Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Pflegeakademie oder durch die Verletzung einer für die vertragsdurchführende Pflicht verursacht wurde. Das Mitbringen von Haustieren außer zu therapeutischen oder unterrichtlichen Zwecken ist nicht gestattet. Das Rauchen ist im gesamten Bildungsbereich nicht erlaubt. Hierzu stehen ausgewiesene Bereiche zur Verfügung. Die Dozenten/Referenten und Teilnehmer werden angehalten, den Raum so zu verlassen, wie er für die Veranstaltung vorbereitet wurde. Verursachte Schäden werden gesondert in Rechnung gestellt.

Verbindliche

Fax-Anmeldung

08552 975428-29

Datum: _____

Kurs-ID: _____

FAX-ANMELDUNG

Teilnehmende Person: _____

Berufsbezeichnung: _____

Straße, Nr: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____

Arbeitgeber _____

Rechnung an: ☐ privat (Adresse oben)

☐ Arbeitgeber _____

_____

Weitere Teilnehmer: _____

_____

_____

Unterschrift: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für diesen Kurs an der Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für organisatorische Zwecke zum Kurs verwendet werden.
Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor der Einladung durch die Akademie wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrages zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen.
Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin oder einer Ersatzkandidaten benennen können, die/der dem angesprochenen Teilnehmerkreis angehört.

Eigene
Notizen

Fort- und Weiterbildungszentrum

Anfahrt

Koeppelstraße 4, 94481 Grafenau



Allgemeine Hinweise

Staatliche Förderung
Unsere Aus-, Fort- und Weiterbildungen werden teilweise aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen, sowie dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst gefördert.

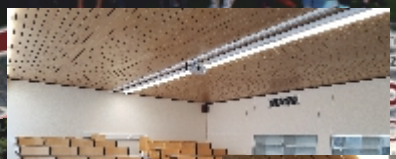
Terminangaben und Durchführung
Die Terminierung unserer Schulungen wurde nach bestem Wissen vorgenommen. Wir haben uns bemüht, die Richtigkeit und Aktualität bis zum Zeitpunkt der Drucklegung zu sichern.
Kurzfristig notwendige Änderungen oder Stornierungen können Sie unserem Online-Programm entnehmen. Diese Fort- und Weiterbildungsübersicht dient ausschließlich als Vorinformation.
Es bestehen daraus keine geschäftlichen und rechtsverbindlichen Grundlagen und erfolgen daher ohne Gewähr unter Ausschluss jeglicher Haftung.

Kopier- und Urheberrechte
Der Nachdruck -auch auszugsweise-, sowie die Herstellung von fotografischen Vervielfältigungen für gewerbliche Zwecke sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und unter genauer Quellenangabe der Redaktion oder des Autors der einzelnen Berichte gestattet. Die Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH behält sich das Recht vor, die veröffentlichten Beiträge (inkl. Tabellen und Abbildungen) auf CD-DVD und ins Internet zu übertragen und zu verbreiten. Unverändert gilt das Urheberrecht der Bundesrepublik Deutschland.

Die Weitergabe der Online-Version dieser Broschüre in unveränderter Version an Interessierte ist ausdrücklich erlaubt und gewünscht.







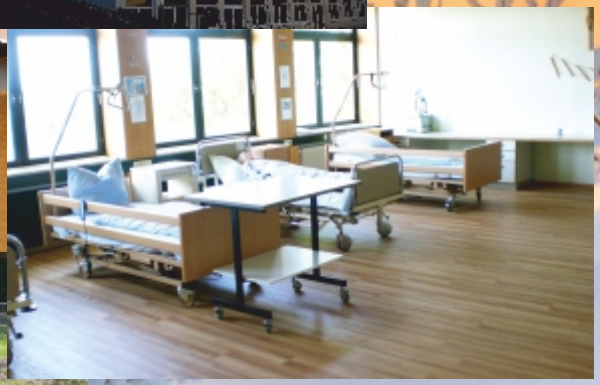


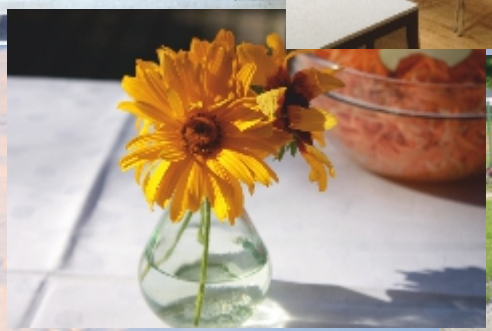
















Ausbildung | Fortbildung | Weiterbildung

Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH

Rosenium
Netzwerk für pflegebedürftige Menschen

UNTERNEHMENSGRUPPE DR. MIRSKI

FRG Landkreis Freyung Grafenau

caritas Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.

Pflegeakademie Bayerischer Wald gGmbH
Koeppelstraße 4 • 94481 Grafenau

Telefon: 08552 975428-0
Telefax: 08552 975428-29
E-Mail: info@pflegeakademie-grafenau.de
Internet: www.pflegeakademie-grafenau.de